

HOLZPOOLS ACHECKIG DOPPELBREITER KIEFERNHANDLAUF



BY/Cert. 9605845



MONTAGEANLEITUNG
(Bitte lesen Sie sich diese Anleitung sorgfältig durch und bewahren Sie sie auf)

1. HOLZ, EIN NATÜRLICHER WERKSTOFF	4
1.1 Farbabweichungen	4
1.2 Harzrückstände	4
1.3 Salzflecken	4
1.4 Graufärbung	4
1.5 Spalten und Risse.....	4
1.6 Astlöcher	5
1.7 Oberflächliche Holzbläue	5
1.8 Holzverbindungen.....	5
1.9 Verformungen.....	5
2. VORWORT	6
3. LAGERUNG & MONTAGEAUFWAND	6
3.1 Lagerung.....	6
3.2 Sicherheit.....	7
4. ÜBERSICHT ÜBER DIE MONTAGESCHRITTE	7
4.1 Werkzeuge und Hilfsmittel	7
4.2 Montageaufwand.....	7
5. WAHL DES STANDORTS UND VORBEREITUNG DES UNTERGRUNDS FÜR DIE POOLS OCTO UND OCTO+.....	8
5.1 Pool Octo	8
5.2 Pool Octo+	9
6. IN DEN BODEN EINGELASSENE BZW. TEILWEISE EINGELASSENE POOLS	9
6.1 Pools Octo	11
6.2 Pool Octo+	12
7. MONTAGE DER POOLWÄNDE VON OCTO	14
7.1 Verlegung des Bodenvlieses	17
8. MONTAGE DER POOLWÄNDE VON OCTO+	18
9. ANBRINGEN DER DICHTUNGSSTÜCKE	23
10. VERLEGUNG DER AUSKLEIDUNG	25
11. MONTAGE UND INBETRIEBNAHME DER FILTERANLAGE.....	29
11.1 Montage des Filters	29
11.2 Montage der Abwärtsrohre	31
11.3 Montage des Filters	33
11.4 Auffangmodul und Pumpen-/Filtermodul	36
11.5 Montage der Rohrleitungen	37
11.6 Befüllen des Pools.....	38
11.7 Befüllen des Hydraulikkreislaufs mit Wasser	38
12. HANDLAUF.....	38
12.1 Montage des Handlaufs – Weva	38
12.1.1 Pool Octo und Octo+	38

13. MONTAGE DER LEITERN	40
13.1 Edelstahlleiter	40
13.2 Einstiegsleiter aus Holz.....	40
14. HINWEISE ZUR INBETRIEBNAHME UND NUTZUNG	42
14.1 Empfehlungen und Tipps.....	42
14.2 Verwendung von Filter und Ventilen	42
14.3 Dauer des Filtrationszyklus	42
14.4 Reinigung des Vorfilters und Filtrerrückspülung	43
14.4.1 Vorfilter.....	43
14.4.2 Filter.....	43
15. NUTZUNG UND INSTANDHALTUNG DES POOLS	44
15.1 Wasseraufbereitung und Wartung der Filteranlage.....	45
15.2 Zubehör.....	45
15.3 Überwinterung des Pools.....	46
15.3.1 Überwinterung der Hydraulikanlage.....	46
15.4 Hygiene.....	46
16. SICHERHEIT DULDET KEINE KOMPROMISSE!.....	48
17. GARANTIELEISTUNGEN.....	49
17.1 Holzbestandteile	49
17.2 Zubehör.....	49
18. ANHÄNGE - SCHEMATISCHE DARSTELLUNG DER POOLS	53
18.1 Schematische Darstellung – Pool OCTO.....	53
18.2 Schematische Darstellung – Pool OCTO+.....	54

1. HOLZ, EIN NATÜRLICHER WERKSTOFF

Da Holz ein natürliches Material ist, weist es einige Unregelmäßigkeiten auf. Diese sind normal und haben keinen Einfluss auf die Lebensdauer des Produkts.

Einige Abweichungen sind oberflächlich und werden nicht von der Garantie abgedeckt.

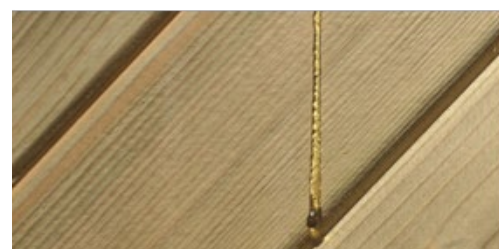
1.1 Farbabweichungen

Farbabweichungen sind bei jeder Holzart üblich. Sie treten durch die Behandlung besonders hervor, da das Produkt aufgrund der Dichte und Maserung unterschiedlich tief ins Holz eindringt. Durch die Verwitterung im Freien werden die Farbunterschiede im Holz erheblich abgeschwächt.



1.2 Harzrückstände

Wenn harzhaltige Holzarten dampfsterilisiert werden, können durch den Wechsel von Druck und Vakuum klebrige Rückstände an die Oberfläche treten. Sie können vorsichtig mit einem geeigneten Werkzeug abgeschabt werden. Achten Sie jedoch darauf, das Holz nicht zu berühren. Auch Terpentinöl kann hilfreich sein, sollte jedoch nicht zu dick aufgetragen werden, um das Holz nicht zu verfärben.



1.3 Salzflecken

Kleine grüne Flecken finden sich häufig auf der Oberfläche von dampfsterilisiertem Holz. Diese können durch leichtes Abschleifen entfernt werden. Auch unbehandelt verschwindet die Farbe mit der Zeit.



1.4 Graufärbung

Holz, das Sonne und Mond ausgesetzt ist, verfärbt sich mit der Zeit grau. Einzelne Holzteile können auch aufgrund der Lagerbedingungen der verschiedenen Komponenten bereits grau verfärbt sein. Dies ist ein natürlicher Prozess und hat keinen Einfluss auf die Haltbarkeit und Stabilität des Produkts. Nach dem Aufbau gleicht sich die Farbe der einzelnen Komponenten nach einigen Monaten an.



1.5 Spalten und Risse

Bei Schwankungen der Temperatur und Luftfeuchtigkeit dehnt sich Holz aus bzw. zieht sich zusammen. Beim Trocknen geschieht dies unregelmäßig, wodurch Rissen entstehen. Diese können zwar beunruhigend wirken, haben jedoch keinen Einfluss auf die mechanischen Eigenschaften des Produkts und fallen daher nicht unter die Garantie.



1.6 Astlöcher

Astlöcher sind die Bereiche, an denen sich Äste befanden. Ihre Anzahl und Größe hängt von der Art des Holzes und dem Auswahlverfahren ab. Bei Holzkonstruktionen im Freien sind kleine Astlöcher im Holz zulässig.



1.7 Oberflächliche Holzbläue

Holzbläue wird durch mikroskopisch kleine Pilze verursacht, die besonders harzhaltige Holzarten befallen und als blaue Verfärbung sichtbar sind. Der Befall tritt an der Oberfläche auf, wird durch Hitze, Feuchtigkeit und unzureichende Belüftung verstärkt und macht sich durch hell- bis dunkelblaue Flecken bemerkbar. Sie können durch Abwischen der Oberfläche entfernt werden.

Beachten Sie, dass behandeltes Holz der Klasse 4 vor Pilzbefall geschützt ist, der die physikalischen und mechanischen Eigenschaften des Holzes beeinträchtigen könnte.



⚠ LAGERUNG. Sollten Sie Ihren Pool nicht sofort aufbauen wollen, lagern Sie die Palette bzw. die Pakete vorzugsweise unausgepackt in einem kühlen, gut belüfteten Raum oder zumindest an einem vor Wetter und Sonneneinstrahlung geschützten Ort. Wurde der Pool bereits ausgepackt, verpacken und verwahren Sie ihn wieder auf der Palette. Nach dem Auspacken sollte die Holzkonstruktion innerhalb von 24 bis 48 Stunden montiert werden.

1.8 Holzverbindungen

Um bei der Auswahl unseres Holzes höchste Qualität zu gewährleisten, wird es vor dem Hobeln sorgfältig geprüft. Bereiche, die auf beiden Seiten Mängel aufweisen, werden entfernt und das Holz anschließend wieder zusammengefügt (siehe Abbildung).

Dadurch werden die mechanischen Eigenschaften des Holzes jedoch in keiner Weise beeinträchtigt.



1.9 Verformungen

Aufgrund des konstanten Drucks durch das Wasser können sich die Poolwände mit der Zeit leicht wölben.

Dieses Phänomen, das auf die natürliche Elastizität des Holzes zurückzuführen ist, beeinträchtigt nicht die Stabilität und führt nicht zum Bruch der Holzplatten. Darum handelt es sich nicht um einen Mangel, der unter die Garantieleistung fällt.

2. VORWORT

Herzlichen Glückwunsch zum Erwerb Ihres Pools. Wir haben bei der Planung und Herstellung Ihres Pools große Sorgfalt walten lassen, um Ihnen ein Produkt von höchster Qualität zu bieten.

Das Holz für die verschiedenen Komponenten (Wände, Handlauf, Leiter usw.) wurde sorgfältig ausgewählt. Im Freien sind diese Holzteile ständigen Witterungseinflüssen ausgesetzt: Kontakt mit dem Boden, Temperaturschwankungen, Sonneneinstrahlung, Regen und Frost, Insektenbefall usw. Die Widerstandsfähigkeit des Holzes hängt von der Herkunft und der Art der Behandlung ab.

Aus diesem Grund wählen wir Kiefernholz aus ausgedehnten, nachhaltig bewirtschafteten Wäldern in Nordeuropa. Warum legen wir so großen Wert darauf? Weil das strenge Klima oberhalb des 57. Breitengrades ein sehr langsames Wachstum der Bäume begünstigt und so das Holz stärker und widerstandsfähiger macht.

Unser Holz wird dampfsterilisiert und dabei abwechselnd Druck und Vakuum ausgesetzt, damit die Chemikalien zur Behandlung, anders als bei oberflächlichen Behandlungsmethoden wie etwa dem Einweichen, tief ins Innere des Holzes vordringen.

Behandeltes Holz der Klasse 4 mit Bodenkontakt ist gegen Insektenbefall und feuchtigkeitsbedingte Fäulnis geschützt. Für dampfsterilisiertes Holz gilt eine Garantie von 10 Jahren gemäß den geltenden Normen.

Je nach Modell ist Ihr Pool entweder mit einem gerillten Kiefernhandlauf oder einem gerillten Verbundhandlauf ausgestattet.

Holz ist ein lebendiges Material, das sich aufgrund von Schwankungen der Temperatur und Luftfeuchtigkeit ausdehnen und zusammenziehen kann. Achten Sie daher darauf, dass Sie die Lagerungs- und Montageanweisungen für die Holzkonstruktion einhalten. Ebenso kann es durch längeren Kontakt mit UV-Licht zu einer grauen Verfärbung des Holzes kommen. Dies sind natürliche Prozesse, die die Lebensdauer der Produkte in keiner Weise beeinträchtigen.

Tragen Sie keine Produkte auf das Holz auf (z. B. Holzlasur, mikroporöse Produkte usw.).

3. LAGERUNG & MONTAGEAUFWAND

Im Folgenden finden Sie eine Anleitung zur Montage des Pools, beachten Sie aber zuvor einige Hinweise.

Bitte lesen Sie diese Anweisungen sorgfältig durch, damit Sie jeden Schritt optimal vorbereiten können. Bitte bewahren Sie diese Anleitung zum späteren Nachschlagen auf.

Nehmen Sie sich vor der Montage Zeit, die Komponenten anhand der Teileliste, die dem Zubehörsatz beiliegt, durchzugehen und zu prüfen, dass keine Teile fehlen.

Bewahren Sie die folgenden Dokumente auf:

- Produktionsblätter für die verschiedenen Bausätze
- Kaufbelege

3.1 Lagerung

Sollten Sie Ihren Pool nicht sofort aufbauen wollen, lagern Sie ihn vorzugsweise unangepackt in einem gut belüfteten Raum oder zumindest an einem vor Feuchtigkeit und Sonneneinstrahlung geschützten Ort. Nach dem Auspacken der Paletten sollte der Bausatz innerhalb von 24 Stunden montiert werden. Vermeiden Sie während der Montage, dass die Konstruktion starken klimatischen Schwankungen (Sonne, Regen) ausgesetzt ist, die das Holz zu schnell „arbeiten“ lassen. Dies könnte zu Verformungen führen, wodurch die Teile unbrauchbar werden. Die Holzkonstruktion sollte vorzugsweise an einem nicht zu heißen Tag in einem Arbeitsgang aufgebaut werden. Die Auskleidung bzw. PVC-Abdichtungsfolie sollte vor der Montage mindestens 24 Stunden lang bei mindestens 20°C aufbewahrt werden. Dadurch wird die Auskleidung geschmeidiger und lässt sich leichter anpassen. Die Auskleidung sollte nur angebracht werden, wenn die Umgebungstemperatur über 20 °C beträgt.

3.2 Sicherheit

- Die Konstruktion muss den elektrischen Standards in dem Land entsprechen, in dem der Pool montiert werden soll. In Frankreich ist dies die Norm C15-100, die insbesondere vorschreibt, dass die Stromversorgung der Pumpe durch einen Fehlerstrom-Schutzschalter von 30 mA geschützt sein muss. (Nehmen Sie ggf. fachlichen Rat in Anspruch, um sicherzustellen, dass Ihre Konstruktion den Vorgaben entspricht.)
- Der mitgelieferte Bausatz ermöglicht die Montage der Filteranlage in einem Abstand von 3,5 m zum Pool, wie es die französische Norm für freistehende Pools vorschreibt.

Es wird empfohlen, den Zugang zum Pool mit einer der in den Normen NF P 90-306, 307, 308 und 309 aufgeführten Schutzmaßnahmen zu sichern: Schutzbarriere, Alarm, Sicherheitsabdeckung, Überdachung.

- Kinder müssen während der Nutzung des Pools von einem verantwortlichen Erwachsenen beaufsichtigt werden.
- Vergessen Sie nicht, nach Benutzung des Pools die hölzerne Einstiegsleiter zu entfernen, um eine unbeaufsichtigte Nutzung zu verhindern.
- Dieser Pool ist nur für die private Nutzung vorgesehen.
- Stellen Sie Ihren Pool nicht unter elektrischen Leitungen auf.

4. ÜBERSICHT ÜBER DIE MONTAGESCHRITTE

- Vorbereitung des Untergrunds
- Montage der Metallkonstruktion
- Gießen der Betonplatte
- Montage der Holzkonstruktion
- Montage der Filteranlage

4.1 Werkzeuge und Hilfsmittel

- Bandmaß
- Schnur
- Holzhammer
- Metallsäge
- Steck- oder Schraubenschlüssel (13 und 17)
- Schraubendreher mit Torx-Bit
- Schlitz- und Kreuzschlitzschraubendreher
- Feinkörnige Feile & Grabwerkzeug
- Große Wasserwaage
- Bolzenschneider
- Schleifpapier
- Cuttermesser

4.2 Montageaufwand

Vorbereitung des Untergrunds: **1 BIS 2 TAGE (JE NACH VORHANDENER AUSRÜSTUNG)**

Metallkonstruktion: **1 TAG (MIT 2 PERSONEN)**

Gießen der Betonplatte: **1 BIS 2 TAGE (MIT 2 PERSONEN, JE NACH VORHANDENER AUSRÜSTUNG)**

Holzkonstruktion und Filteranlage: **2 BIS 3 TAGE (MIT 2 PERSONEN, DIE ANGEGEBENE ZEIT BEINHÄLTET NICHT DIE AUSHÄRTUNGSZEIT DES BETONS)**

Aushärtung der Betonplatte: **2 BIS 3 WOCHEN**

ACHTUNG

Nach Montage der Holzkonstruktion sollte innerhalb von 5 Tagen die Auskleidung angebracht und das Becken befüllt werden. Nach diesem Zeitfenster sollte die Struktur sorgfältig auf Verformungen (z.B. Verschiebung der Latten, Zusammenziehen usw.) überprüft werden, die die Stabilität der Konstruktion beeinträchtigen könnten. Sollten Lücken zwischen den Holzlatten entstanden sein, korrigieren Sie diese vor Anbringen der Auskleidung.

5. WAHL DES STANDORTS UND VORBEREITUNG DES UNTERGRUNDS FÜR DIE POOLS OCTO UND OCTO+

Dies ist der wichtigste Vorbereitungsschritt, da die Wahl des Standorts über die Lebensdauer Ihres Pools entscheidet. Dabei gibt es einige Vorgaben zu beachten.

Aufgrund der unterschiedlichen Voraussetzungen (Neigung, Art und Homogenität des Untergrunds, mögliche Entwässerungsprobleme usw.) können wir an dieser Stelle keine allgemeinen Empfehlungen geben. Bei einigen optionalen Schritten wie dem Gießen einer Betonplatte oder Legen von Fundamenten, Sockeln und Abflüssen sollten Sie entsprechendes Fachpersonal hinzuziehen, das Sie im Hinblick auf individuelle Lösungen beraten kann.

In dieser Anleitung wird beschrieben, wie Sie den Untergrund ohne Beton so vorbereiten, dass eine ebene Grundfläche entsteht. Vermeiden Sie es nach Möglichkeit, den Pool unter Bäumen (aufgrund herabfallenden Laubs) oder in der Nähe von Erhebungen oder Vertiefungen aufzustellen, die für Kinder gefährlich sein könnten. Stellen Sie den Pool nicht unter elektrischen Leitungen auf. Füllen Sie bei Hanglage niemals den Untergrund des Pools auf der abfallenden Seite auf, um eine ebene Fläche zu erhalten, sondern tragen Sie Erde an der ansteigenden Seite ab.

Zu guter Letzt nehmen Sie die Vorbereitung des Untergrunds und Montage des Pools nicht bei starkem Wind vor.

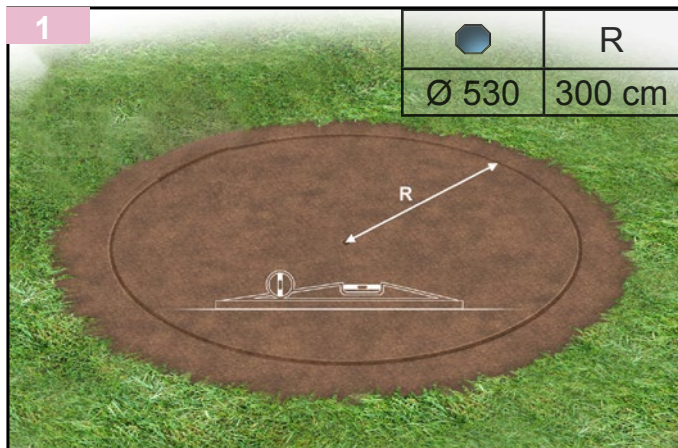
Beachten Sie bei der Ausrichtung des Pools: Idealerweise sollte der Pool so ausgerichtet sein, dass die Skimmer vornehmlich in Windrichtung weisen. Hiernach richtet sich endgültige Ausrichtung und Anordnung des Pools im Garten, vor allem bei länglichen Pools.

5.1 Pool Octo

Nur für freistehende Konstruktionen.

Befreien Sie zunächst den Boden von Pflanzen und anderen Objekten. Ebenen und glätten Sie die Oberfläche anschließend mit einem Spaten, einer Harke oder einer Spitzhacke (falls erforderlich). Sorgen Sie dafür, dass keine Vertiefungen und Unebenheiten mehr vorhanden sind, die das Bodenvlies oder gar die Auskleidung (Abdichtungsfolie) beschädigen könnten.

Nach einer groben Vorbereitung der Oberfläche setzen Sie einen Pfahl in die Mitte des Kreises und markieren sie die Stelle, wo er Kontakt zum Boden hat.



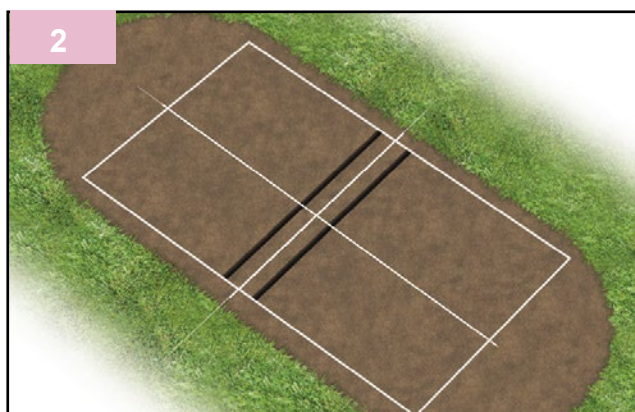
Prüfen Sie nun mithilfe einer langen Holzlatte (länger als der Radius des Pools), dass der Boden eben ist, indem sie im Kreis um den Pfahl gehen. Hierfür sind zwei Personen erforderlich: Eine Person prüft, dass die Unterseite der Holzlatte mit der Markierung am Pfahl übereinstimmt, die andere Person führt die Holzlatte um den gesamten Kreis und prüft, dass die Oberfläche vollständig eben ist.

5.2 Pool Octo+

Nur für freistehende Konstruktionen. Angaben zur Vorgehensweise und Hinweise für in den Boden eingelassene oder teilweise in den Boden eingelassene Pools finden Sie im folgenden Kapitel.

Markieren Sie den geplanten Standort des Pools und befreien Sie den Boden von Pflanzen, Gras und anderen Objekten. Ebenen und glätten Sie die Oberfläche anschließend mit einem Spaten, einer Harke oder einer Spitzhacke (falls erforderlich). Sorgen Sie dafür, dass keine Vertiefungen und Unebenheiten mehr vorhanden sind, die das Bodenvlies oder gar die Auskleidung (Abdichtungsfolie) beschädigen könnten. Stellen Sie sicher, dass die Grundfläche glatt und vollkommen eben ist.

Sobald der Boden vorbereitet ist, markieren Sie mit einer Schnur die Längsachse (A1) des Pools und anschließend die Querachse (A2), die rechtwinklig zur Längsachse A1 verläuft.



	Länge	Breite
+640	640	400
+840	840	490

Bei den in dieser Tabelle angegebenen Maßen sind die Fläche der Zugangsleiter und des Anlagengehäuses nicht berücksichtigt.

6. IN DEN BODEN EINGELASSENE BZW. TEILWEISE EINGELASSENE POOLS

ACHTUNG:

In Frankreich ist bei dieser Art von Pool die Montage einer Sicherheitsvorrichtung entsprechend den französischen Sicherheitsstandards für in den Boden eingelassene Schwimmbecken Pflicht: eine Schutzbarriere, ein Alarm, eine Sicherheitsabdeckung oder eine Überdachung.

Laut Gesetzesverordnung 2003-1389 vom 31.12.2003 sind verantwortliche Personen bei der Installation eines Pools nach dem 1. Januar 2004 verpflichtet, das Becken mit einer Schutzvorrichtung gegen Ertrinken zu sichern. Diese Maßnahme muss entweder den französischen Standards oder den im Installationsland geltenden Normen, technischen Spezifikationen oder Herstellungsverfahren entsprechen, die ein gleichwertiges Schutzniveau gewährleisten.

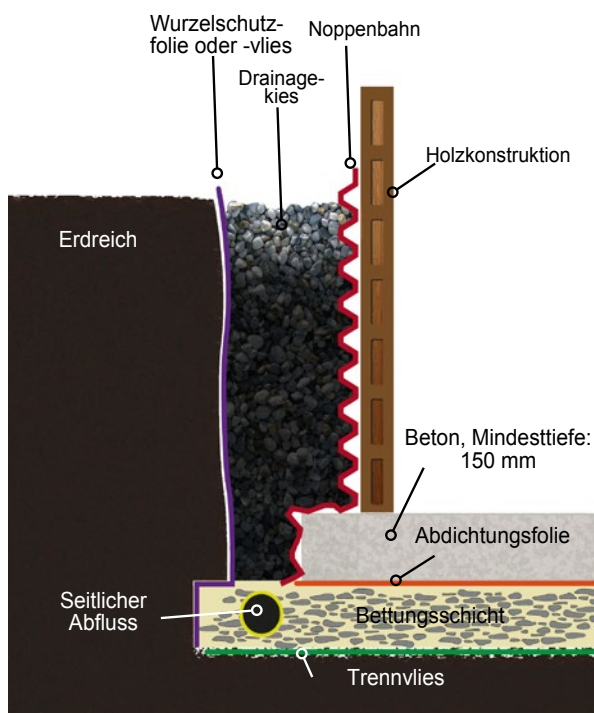
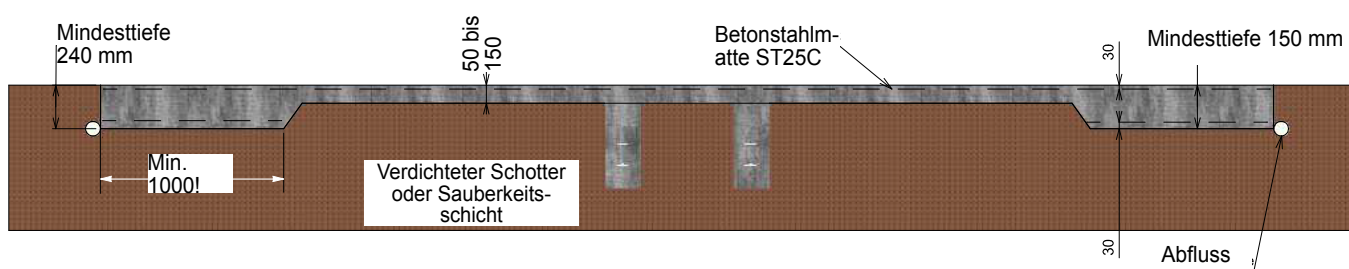
Diese Bestimmungen gelten für freistehende, in den Boden eingelassene oder teilweise in den Boden eingelassene Schwimmbecken.

Nachfolgend finden Sie Angaben zur Montage und grundlegende Empfehlungen für trockene Böden. Diese müssen an die jeweiligen Gegebenheiten angepasst werden. Insbesondere in feuchten Bereichen (stehendes Wasser, Quellen, Überschwemmungsgebiete usw.) kann für das Entwässerungssystem der Einbau einer Kondensatpumpe erforderlich sein.

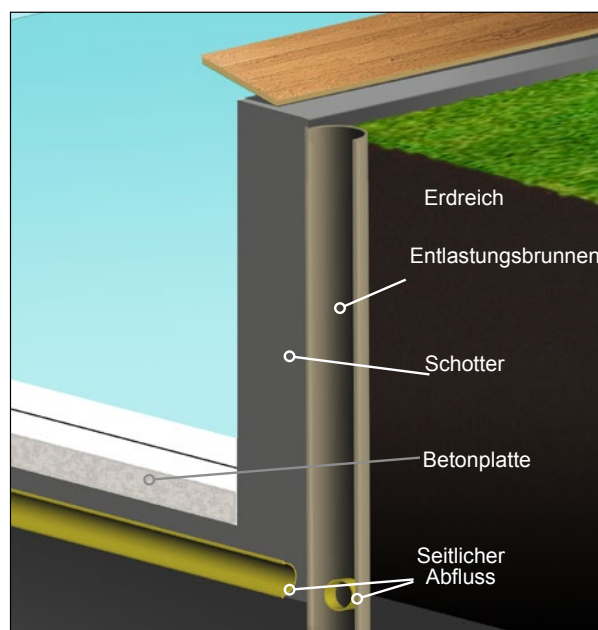
In jedem Fall ist bei einer in den Boden eingelassenen oder teilweise in den Boden eingelassenen Anlage ein geeignetes Entwässerungssystem erforderlich, um stehendes Wasser abzuleiten, das zu Fäulnis im Holz führen kann. Darüber hinaus wird empfohlen, die Montageanleitung sorgfältig zu befolgen, da bei Nichtbeachtung die üblichen Garantiesprüche verfallen.

Die Grundplatte unter dem Pool sollte fachgerecht installiert sein.

Lassen Sie sich im Zweifelsfall für eine qualitativ hochwertige Anlage von entsprechendem Fachpersonal beraten.



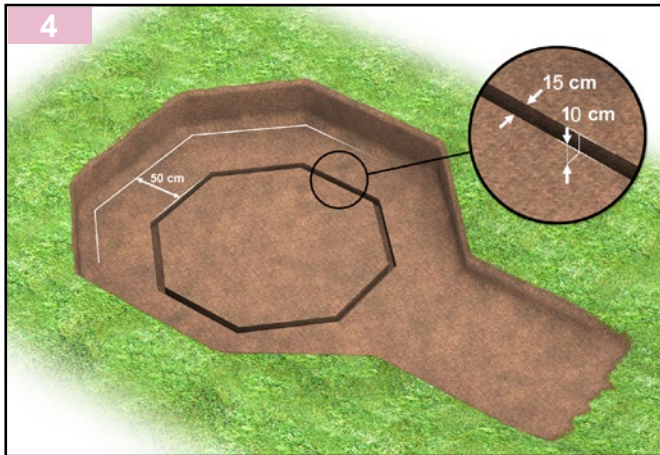
Aushub



Entlastungsbrunnen

Die Noppenbahn sorgt für Luftzirkulation an der Holzkonstruktion. Zwischenräume sollten gut belüftet werden, um ein Faulen des Holzes zu verhindern.

6.1 Pools Octo



Für die Wahl des Standorts beachten Sie bitte die Hinweise am Anfang des Dokuments.

Sobald der Aushub die gewünschte Tiefe erreicht hat, vergewissern Sie sich, dass die Oberfläche vollkommen glatt und eben ist. Heben Sie dann eine Rinne aus, um den Ablauf von Wasser unter den Poolwänden zu ermöglichen. Zeichnen Sie die Form der Rinne vor. Als Hilfe können Sie die erste Reihe der Latten provisorisch zusammenstecken. Die Rinne sollte so breit sein, dass sie nach Montage der Wand auf jeder Seite über diese hinausragt.

Wenn Sie die Filteranlage in einem Kasten neben dem Pool installieren möchten, heben Sie auch eine Rinne für die Verlegung des Stromkabels aus. Wenn die Filteranlage mit Abstand zum Pool installiert werden soll, muss ebenfalls eine Rinne für Ansaug- und Rücklaufleitungen ausgehoben werden.

Maximale Aushubtiefe:

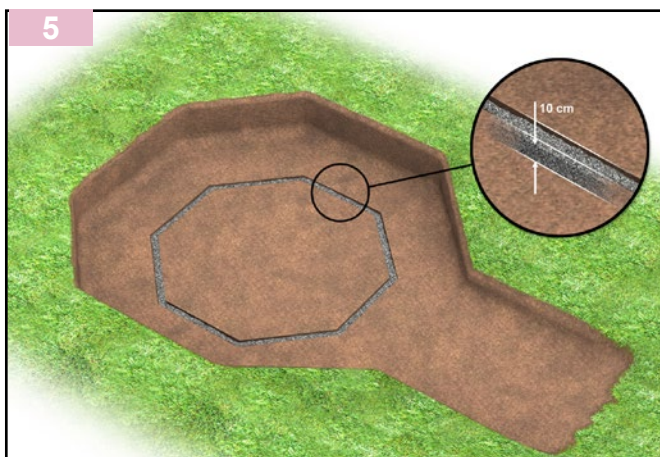
Poolhöhe 133 cm = 129 cm

Poolhöhe 146 cm = 142 cm

WICHTIG

Die aufgeführten Baumaße und Abmessungen enthalten eine Toleranz von +/- 3 % (Europäische Norm EN 16582-1). Die französische Norm AFNOR AC P90-321 erlaubt hinsichtlich der Tiefe folgende Abweichungen:

- Bis zu einer Tiefe von maximal 25 m: +/-3 cm
- Bei einer Tiefe ab 1,25 m bis maximal 1,65 m: +/-5 cm
- Bei einer Tiefe ab 1,65 m: +/-8 cm



Nach Aushub der Rinne unter der Poolwand füllen Sie diese etwa 10 cm tief mit feinem Schotter. Achten Sie darauf, den Schotter gut zu verdichten, um ein Absinken der Poolkonstruktion zu verhindern. Füllen Sie den Rest der Rinne bis zum Rand mit verdichtetem Sand.

ACHTUNG!

Es wird dringend empfohlen, den Filter unterhalb der Wasserlinie zu installieren. Bei Installation des Filters oberhalb der Wasserlinie besteht die Gefahr einer Verformung durch Unterdruck. Der Filter sollte maximal in Höhe des Handlaufs installiert werden. Falls der Filter oberhalb der Wasserlinie installiert wird, montieren Sie ein Belüftungsventil an der Rücklaufleitung und ein leicht zugängliches Rückschlagventil an der Ansaugleitung.

Die in diesem Dokument gezeigten Montagebeispiele gelten für eine Filteranlage im Kasten auf gleicher Ebene mit dem Pool. Wählen Sie eine Anordnung, die den oben genannten Empfehlungen entspricht.



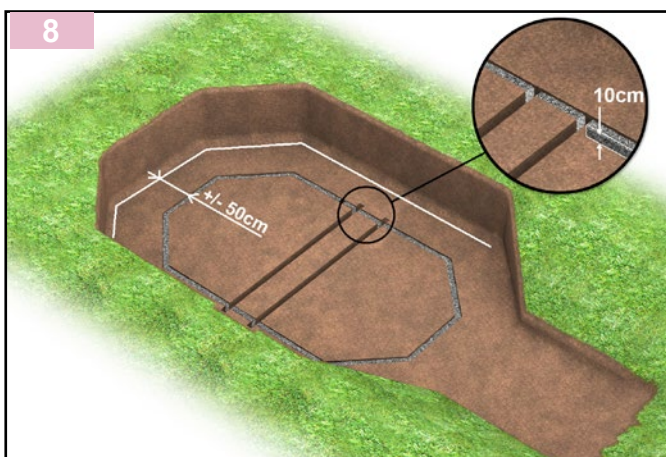
Bauen Sie Ihren Pool wie in der Montageanleitung zusammen.

Bedecken Sie den Teil der Holzkonstruktion, der unter der Erde liegen soll, mit einer Schutzfolie (Fundamentfolie, nicht im Lieferumfang enthalten).



Füllen Sie die Erde rund um den Pool auf und achten Sie darauf, die Konstruktion nicht zu beschädigen.

6.2 Pool Octo+



Für die Wahl des Standorts beachten Sie bitte die Hinweise am Anfang des Dokuments.

Sobald der Aushub die gewünschte Tiefe erreicht hat, vergewissern Sie sich, dass die Oberfläche vollkommen glatt und eben ist. Heben Sie dann eine Rinne aus, um den Ablauf von Wasser unter den Poolwänden zu ermöglichen. Zeichnen Sie die Form der Rinne vor. Als Hilfe können Sie die erste Reihe der Latten provisorisch zusammenstecken. Die Rinne sollte so breit sein, dass sie nach Montage der Wand auf jeder Seite über diese hinausragt. Die Rillen für die Seitenstützen werden wie in Abbildungen 22 bis 27 ausgehoben. Wenn Sie die Filteranlage in einem Kasten neben dem Pool installieren möchten, heben Sie auch eine Rinne für die Verlegung des Stromkabels aus. Wenn die Filteranlage mit Abstand zum Pool installiert werden soll, muss ebenfalls eine Rinne für Ansaug- und Rücklaufleitungen ausgehoben werden.

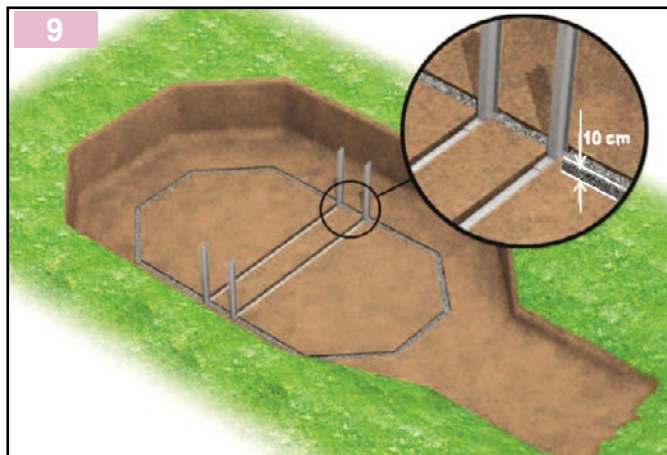
Maximale Aushubtiefe:

Poolhöhe 146 cm = 142 cm

WICHTIG

Die aufgeführten Baumaße und Abmessungen enthalten eine Toleranz von +/- 3 % (Europäische Norm EN 16582-1). Die französische Norm AFNOR AC P90-321 erlaubt hinsichtlich der Tiefe folgende Abweichungen:

- Bis zu einer Tiefe von maximal 25 m: +/-3 cm
- Bei einer Tiefe ab 1,25 m bis maximal 1,65 m: +/-5 cm
- Bei einer Tiefe ab 1,65 m: +/-8 cm



Nach Aushub der Rinne unter der Poolwand füllen Sie diese etwa 10 cm tief mit feinem Schotter. Achten Sie darauf, den Schotter gut zu verdichten, um ein Absinken der Poolkonstruktion zu verhindern. Füllen Sie den Rest der Rinne bis zum Rand mit verdichtetem Sand.

ACHTUNG!

Es wird dringend empfohlen, den Filter unterhalb der Wasserlinie zu installieren. Bei Installation des Filters oberhalb der Wasserlinie besteht die Gefahr einer Verformung durch Unterdruck. Der Filter sollte maximal in Höhe des Handlaufs installiert werden. Falls der Filter oberhalb der Wasserlinie installiert wird, montieren Sie ein Belüftungsventil an der Rücklaufleitung und ein leicht zugängliches Rückschlagventil an der Ansaugleitung.



Bauen Sie Ihren Pool wie in der Montageanleitung zusammen.

Bedecken Sie den Teil der Holzkonstruktion, der unter der Erde liegen soll, mit einer Schutzfolie.



Füllen Sie die Erde rund um den Pool auf und achten Sie darauf, die Konstruktion nicht zu beschädigen.

7. MONTAGE DER POOLWÄNDE VON OCTO

Machen Sie sich vor dem Aufbau mit der Stückliste im Zubehörsatz und der schematischen Darstellung (am Ende dieser Anleitung) Ihres Pools vertraut.

Legen Sie die endgültige Ausrichtung des Pools fest. Idealerweise sollte der Pool so ausgerichtet sein, dass die Skimmer vornehmlich in Windrichtung weisen. Skimmer sollten an einer Seite montiert werden, die mit einer Latte des Typs A beginnt.

Achten Sie bei der Montage der Wände darauf, dass jede Latte vollständig eingerastet ist, bevor Sie die nächste montieren.

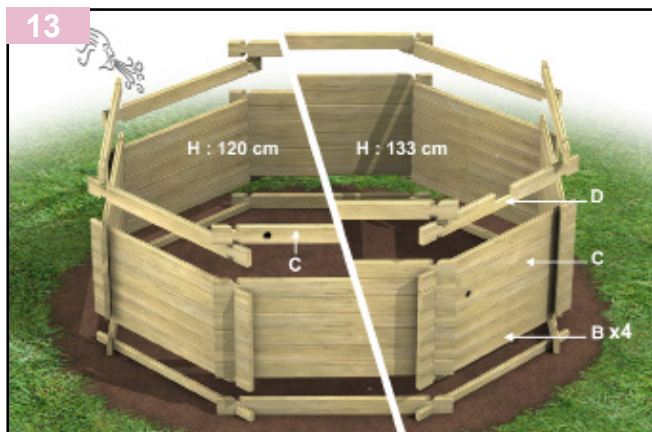
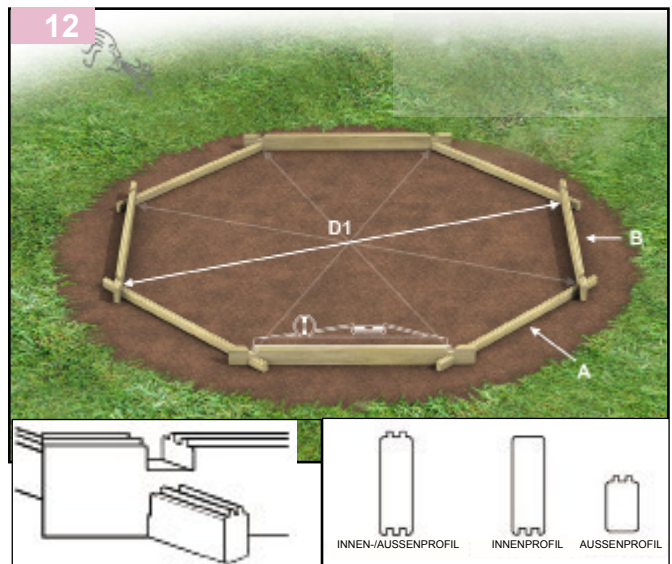
Eventuell müssen Sie einen Hammer und eine Schraubzwinge verwenden, um leichte Krümmungen der Latten zu beheben. Schlagen Sie nicht direkt auf das Holz, sondern verwenden Sie das mitgelieferte Holzstück als Schutz.

Prüfen Sie während der Montage immer wieder, dass die Wände gerade und die 4 Diagonalen gleich lang sind.

Um eine mögliche Verletzungsgefahr oder Beschädigung der Auskleidung zu vermeiden, achten Sie darauf, Splitter während der Montage zu entfernen.

Wenn Sie Ihren Pool mit einer Gegenstromanlage ausstatten möchten, müssen Sie die beiden Latten einbauen, die für diese Option ausgelegt sind.

Montieren Sie die 4 Halblatten (Typ A, glatte Seite nach unten) mit 4 Latten mit Innen-/Außenprofil (Typ B), Doppelnut nach unten, Federn nach oben (siehe Abbildung oben).

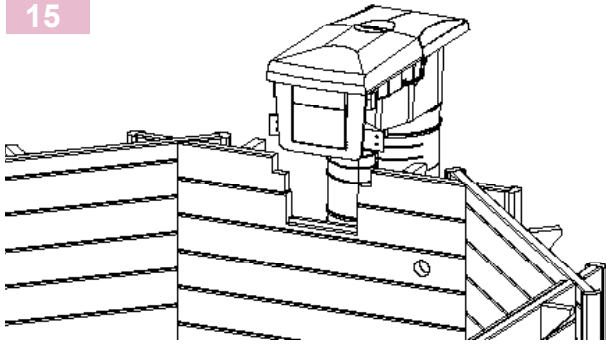


Stecken Sie die verbleibenden Latten (Typ B) aufeinander. Achten Sie dabei auf die richtige Position der Latten für die Einlaufdüse (Typ C) und der Aussparung (Typ D). Die Latte für die Einlaufdüse (Typ C) muss über 4 Latten des Typs B und 1 Latte des Typs A angebracht werden. Die zweite Latte des Typs C (mit gefräster Öffnung) dient zur Aufnahme der Absauganlage. Die Latte vom Typ D wird in der letzten Reihe auf der gleichen Seite wie in diesem Schritt beschrieben positioniert.



Setzen Sie nun den Skimmer bzw. die Filtereinheit in die Aussparung der unteren bearbeiteten Latte (Typ D).

15



16

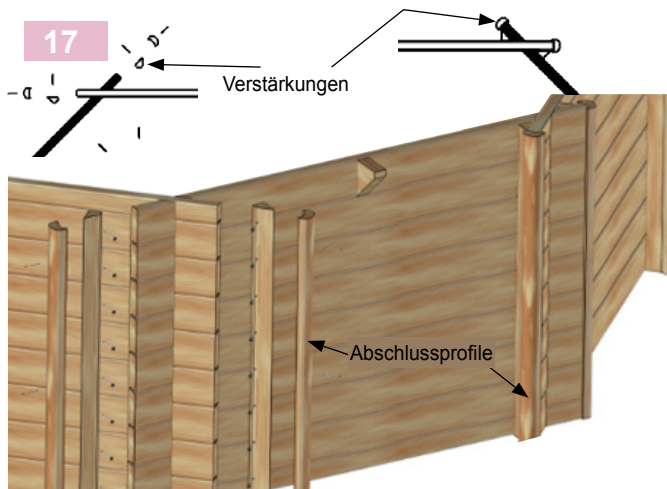


Bei einem Skimmer montieren Sie die obere bearbeitete Latte (Typ E) über der Latte des Typs D. 3 weitere Latten des Typs F und 4 Halblatten (Typ G) werden wie in der Abbildung rund um den Pool montiert.

WICHTIG

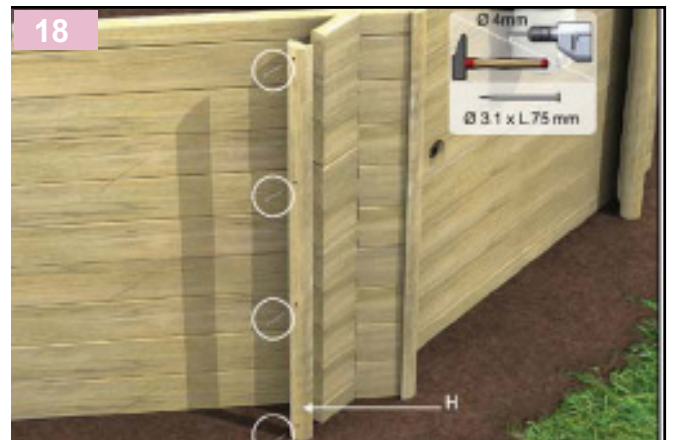
Die aufgeführten Baumaße und Abmessungen enthalten eine Toleranz von +/- 3 % (Europäische Norm EN 16582-1). Die französische Norm AFNOR AC P90-321 erlaubt hinsichtlich der Tiefe folgende Abweichungen:

- Bis zu einer Tiefe von maximal 25 m: +/- 3 cm
- Bei einer Tiefe ab 1,25 m bis maximal 1,65 m: +/- 5 cm
- Bei einer Tiefe ab 1,65 m: +/- 8 cm



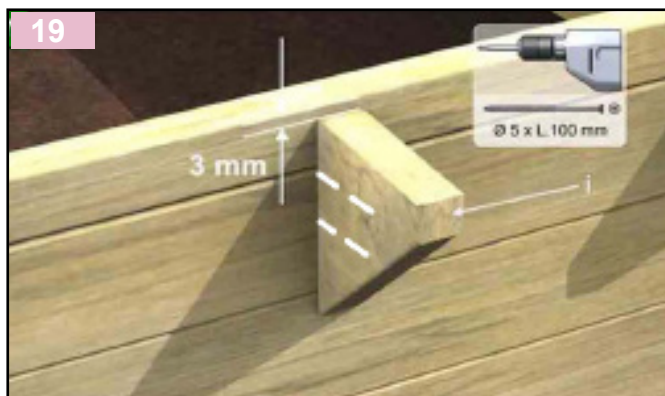
Zur Befestigung der Verstärkungen von außen: Setzen Sie die Schrauben 100 mm von der Ecke entfernt ein. **Zur Befestigung der Verstärkungen von innen:** Positionieren Sie die Schrauben 85 mm von der Ecke entfernt. Verwenden Sie in beiden Fällen eine Schraube pro Latte. Streichen Sie die Enden der Latten in den Ecken mit einer Holzversiegelung, um ein Verziehen mit der Zeit zu verhindern.

18

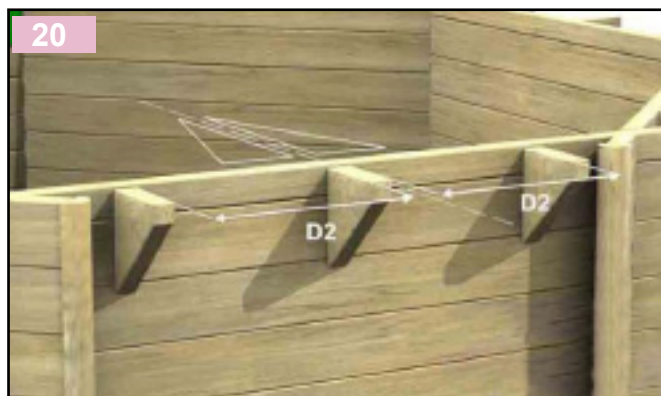


Die Verstärkungen sollten vor Montage der Verkleidung befestigt werden.

Befestigen Sie die Abschlussprofile (Typ H) an der freiliegenden Kante jeder Wand mit 4 gleichmäßig verteilten Edelstahlnieten (3,1 x 75 mm), die in die vorgebohrten Löcher eingesetzt werden.



Die Holzwinkel tragen später den Handlauf, der nach Befüllen des Pools montiert wird. Bohren Sie die Wand von der Innenseite des Pools aus vor und befestigen Sie dann alle Holzwinkel (Typ I) mit 2 Schrauben (5 x 100 mm in Beutel I). Halten Sie dabei vom oberen Rand 3 mm Abstand. Entfernen Sie ggf. Splitter, die dabei entstanden sind.



Auf jeder Seite befinden sich 3 Holzwinkel (außer auf der Seite mit dem Skimmer). Platzieren Sie 1 Holzwinkel in der Mitte der Latte, die anderen 2 auf beiden Seiten im gleichen Abstand (Abstand $D2 = 58$ cm).



Befestigen Sie 2 Holzwinkel an der Wand mit dem Skimmer im Abstand von 75,5 cm und im gleichem Abstand zum Skimmer.



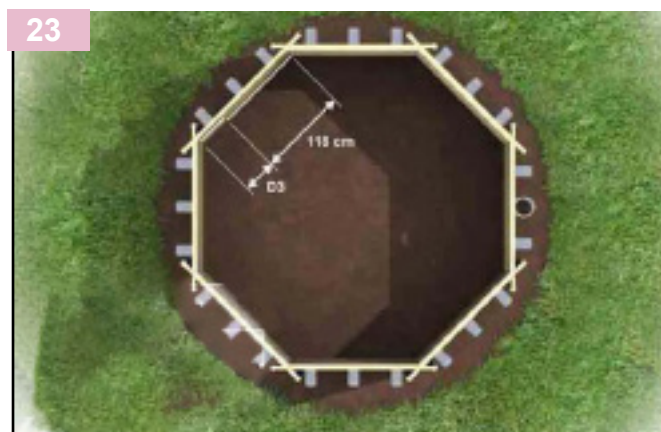
Schrauben Sie eine Montageplatte auf die Oberseite jedes Holzwinkels (Winkelsatz). Achten Sie darauf, dass jede Platte bündig mit der Oberseite der Wand ist.

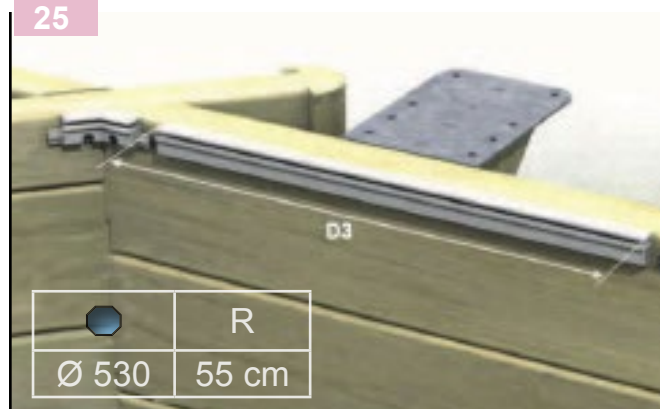
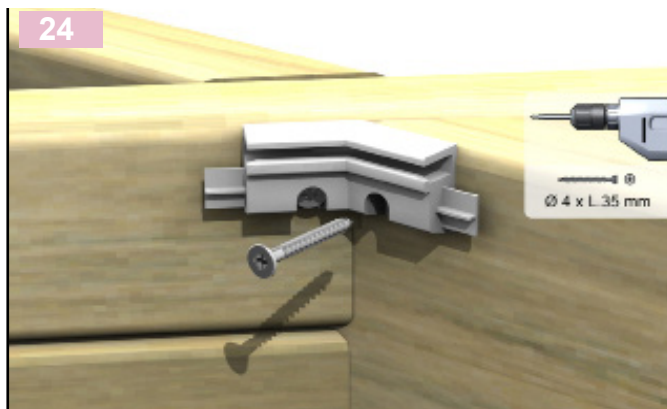
▶ ACHTUNG Prüfen Sie die korrekte Montage der Konstruktion, bevor Sie das Klemmprofil für die Auskleidung montieren. Korrigieren Sie etwaige Mängel, bevor Sie fortfahren.

Gehen Sie dazu wie folgt vor:

- Prüfen Sie mit einer Wasserwaage, ob die Konstruktion um den gesamten Umfang waagrecht ist.
- Prüfen Sie, dass die 4 Diagonalen gleich lang sind. Korrigieren Sie etwaige Mängel, bevor Sie fortfahren.

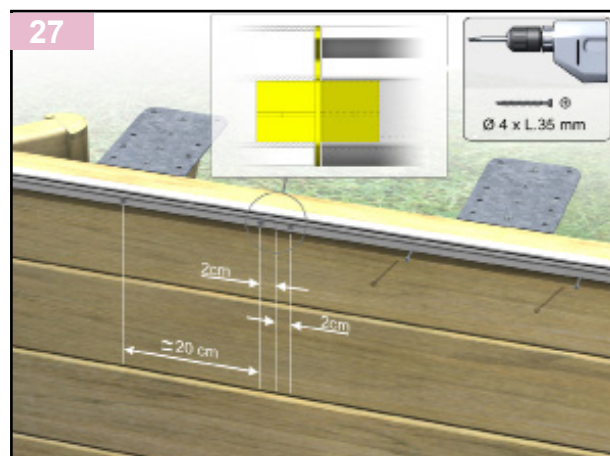
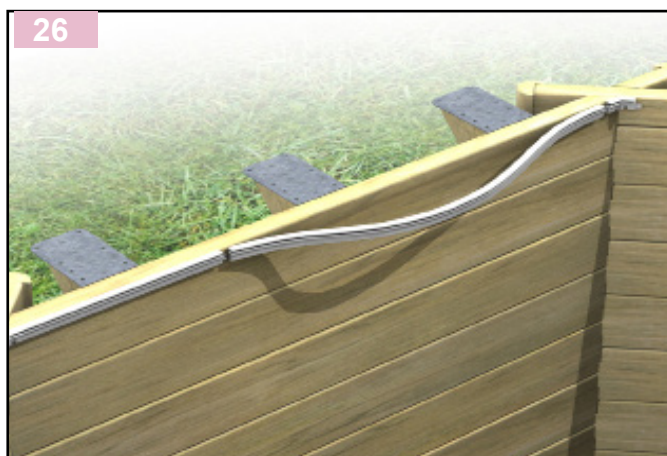
Das Klemmprofil für die Auskleidung sollte mit der Oberseite der Holzkonstruktion bündig sein. Bohren Sie vor Montage des Klemmprofils für die Auskleidung die Löcher mit $\varnothing 3$ mm vor. Ziehen Sie die Schrauben nicht zu fest an, da sie sonst die Schiene durchbrechen könnten.





Montieren Sie in jeder Ecke ein Eckverbindungsstück (Sichtverpackung Verbindung+Ecke) mit 2 Edelstahlschrauben (Beutel E), die durch die dafür vorgesehenen Aussparungen geführt werden. Achten Sie darauf, dass die Teile bündig mit der Oberseite der Poolwand abschließen. Für jede Wand wird eine 1,18 m lange Schiene und ein weiteres zugeschnittenes Stück benötigt.

Bereiten Sie die 8 zusätzlichen Schienenstücke vor. Überprüfen Sie vor dem Schneiden, dass die Gesamtlänge der Schiene dem Abstand zwischen zwei Eckstücken abzüglich 2 mm für die Verbindungen entspricht. Achten Sie darauf, dass die Schnitte gerade und sauber sind. Glätten Sie die Schnittkanten mit der feinen Feile.



Schieben Sie das lange Stück in das Eckstück. Biegen Sie die Schiene so, dass sie leichter auf das Verbindungsstück passt. Fixieren Sie die Schiene jeweils mit einer Schraube 2 cm vom Ende entfernt. Anschließend wird die Schiene mit Schrauben im Abstand von 20 cm vollständig befestigt.

7.1 Verlegung des Bodenvlieses



WICHTIG Der Boden unter dem Bodenvlies sollte vollkommen eben und ohne Vertiefungen und Unebenheiten sein.

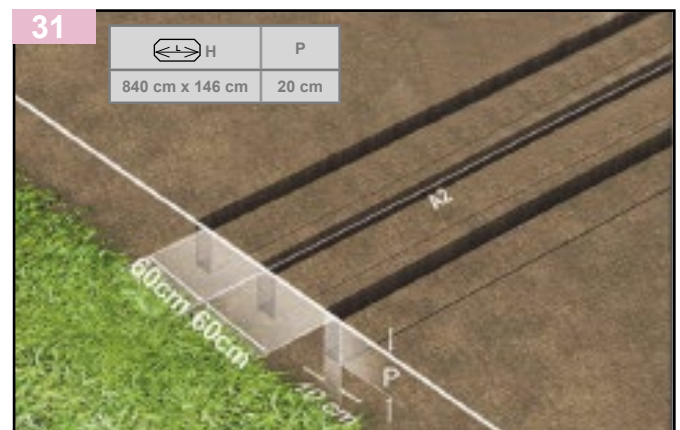
Aufgrund des Wasserdrucks sind selbst kleinste Unebenheiten unter der Auskleidung sichtbar. Nach Vorbereitung des Untergrunds geben Sie eine Zement-Sand-Mischung (1 Teil Zement auf 7 Teile Sand) auf den Boden des Pools und verdichten sie die Schicht. Die Schicht sollte maximal 1 cm hoch sein. (Sand und Zement sind nicht im Lieferumfang enthalten.) Entfalten Sie das Bodenvlies im Pool und achten Sie auf eine korrekte Ausrichtung der Ecken. Glätten Sie eventuelle Falten. Das Bodenvlies ist etwas kleiner als die Poolkonstruktion.

8. MONTAGE DER POOLWÄNDE VON OCTO+

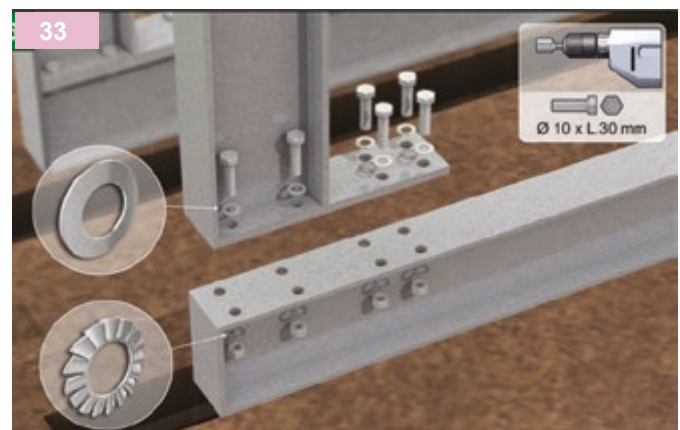
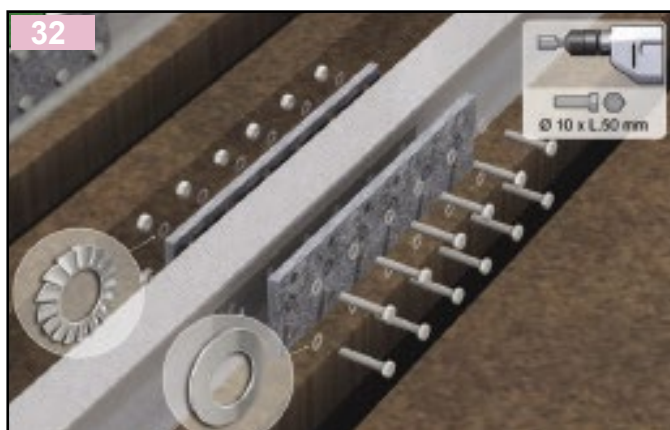
Die Poolkonstruktion wird in zwei Schritten montiert:

- Schritt 1: Aushub der Grundfläche und Montage der Seitenstützen zur Verstärkung der Poolwände. Eine Seitenstütze besteht aus einer Querstange, vertikalen Pfosten und Metallplatten, die miteinander verschraubt werden.
- Schritt 2: Montage der Holzkonstruktion und Anbringen der Zusatzelemente (Auskleidung, Abdeckung usw.).

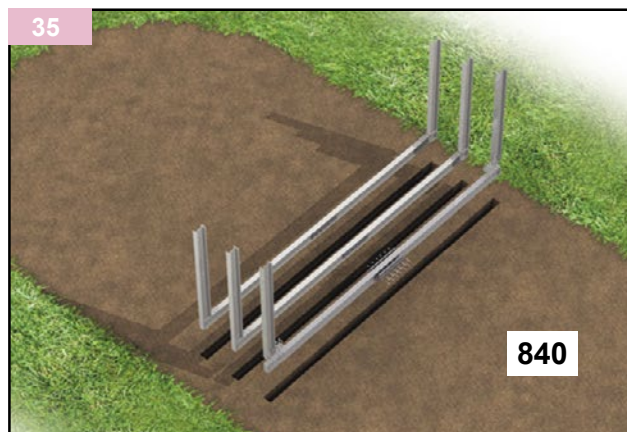
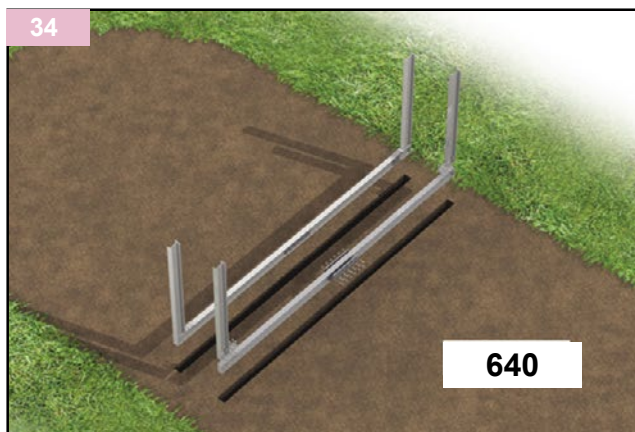
Es wird empfohlen, die Poolkonstruktion mit zwei Personen aufzubauen. Machen Sie sich vor dem Aufbau mit der Stückliste im Zubehörsatz und der schematischen Darstellung (am Ende dieser Anleitung) Ihres Pools vertraut.



Für die Seitenstützen müssen flache Rinnen ausgehoben werden. Achten Sie darauf, dass diese parallel zueinander und zur A2-Achse verlaufen. Die Anzahl der erforderlichen Rinnen richtet sich nach dem Modell des Pools, siehe entsprechende Abbildungen. Die Rinnen sollten gleichmäßig und so bemessen sein, dass die Seitenstützen in der richtigen Position stehen.



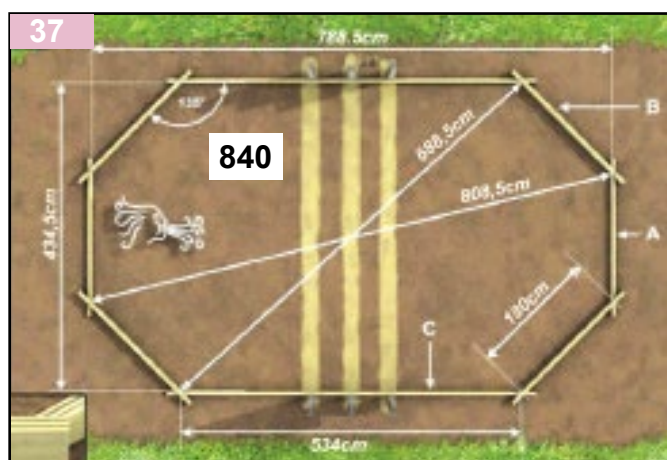
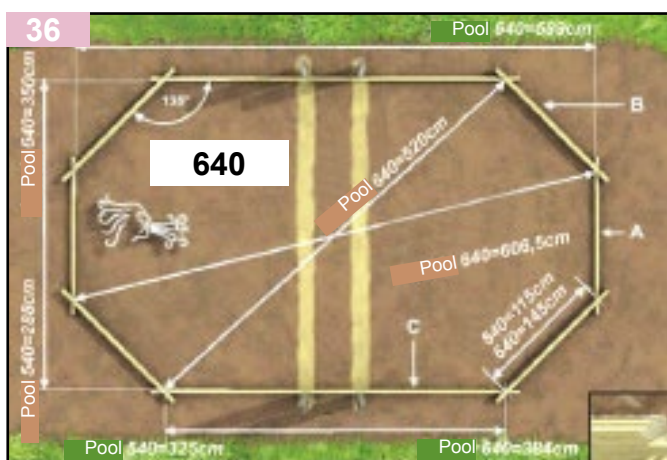
Legen Sie die Komponenten der Seitenstützen neben der Rinne aus und bauen Sie diese zusammen (mit dem Seitenstützensatz).



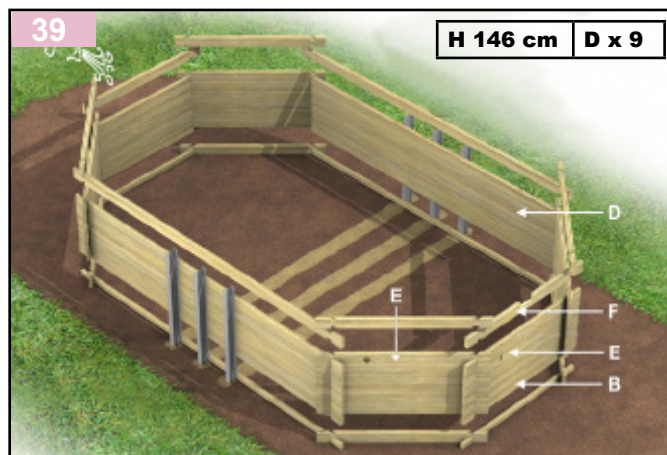
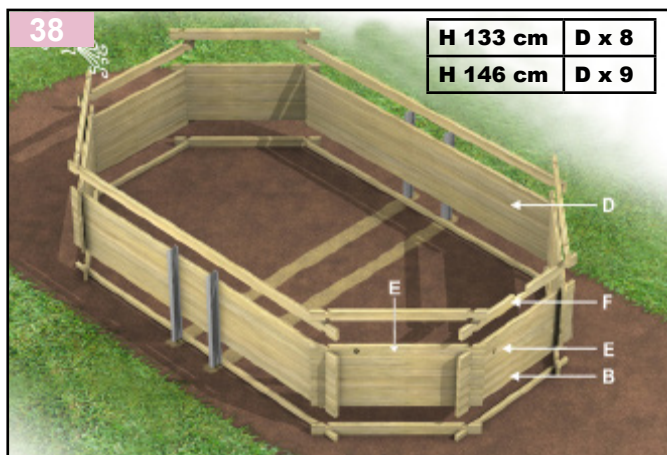
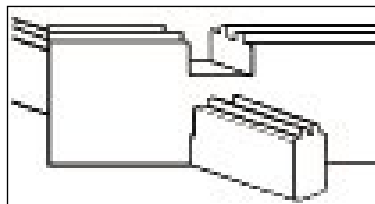
Nach der Montage der Seitenstützen setzen Sie diese in die Rinnen und fixieren Sie sie gegebenenfalls mit nassem, verdichtetem Sand. Prüfen Sie dabei, dass die Stützen eben, gerade, korrekt ausgerichtet und parallel sind. Füllen Sie die Rinnen mit feuchtem, verdichtetem Sand. Wichtig! Achten Sie darauf, dass die Seitenstützen in der richtigen Tiefe eingegraben sind.

Empfehlungen und Tipps:

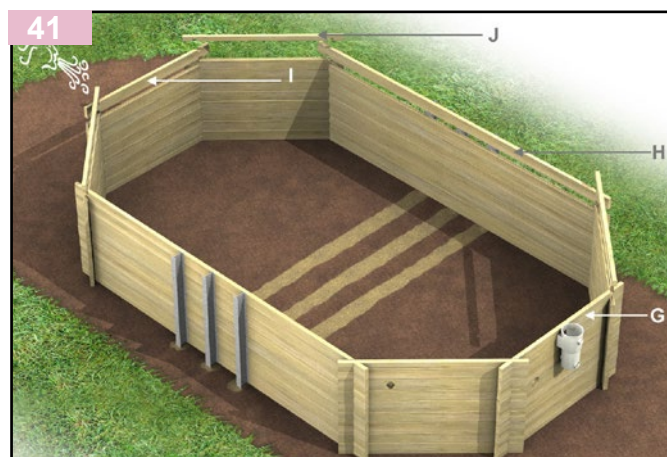
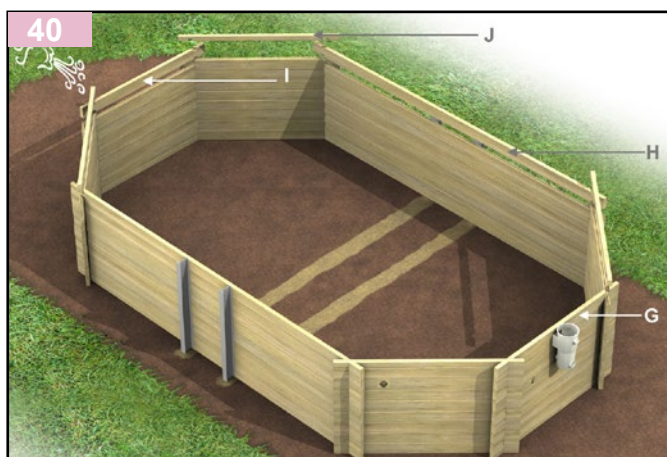
- Bevor Sie mit der Montage beginnen, machen Sie sich anhand der schematischen Darstellung am Ende dieses Dokuments mit den verschiedenen Lattenarten vertraut.
- Legen Sie die endgültige Ausrichtung des Pools fest. Der Skimmer sollte dabei vornehmlich in Windrichtung weisen. Der Skimmer sollte an einer Seite montiert werden, die mit einer Latte des Typs A beginnt.
- Achten Sie bei der Montage der Wände darauf, dass jede Latte vollständig eingerastet ist, bevor Sie mit der nächsten fortfahren.
- Eventuell müssen Sie einen Hammer und eine Schraubzwinde verwenden, um leichte Krümmungen der Latten zu beheben. Schlagen Sie nicht direkt auf das Holz, sondern verwenden Sie das mitgelieferte Holzstück als Schutz.
- Prüfen Sie während der Montage immer wieder, dass die Wände gerade und die 4 Diagonalen gleich lang sind.
- Um eine mögliche Verletzungsgefahr oder Beschädigung der Auskleidung zu vermeiden, achten Sie darauf, Splitter während der Montage zu entfernen.
- Bitte beachten Sie die verschiedenen Abbildungen in diesem Dokument.
- Wenn Sie Ihren Pool mit einer Gegenstromanlage ausstatten möchten, müssen Sie die beiden Latten einbauen, die für diese Option ausgelegt sind.



Montieren Sie 2 Halblatten des Typs A und 2 Halblatten des Typs C zusammen mit 4 Wandlatten des Typs B gemäß der obigen Abbildung. Die Doppelfeder (Außenprofil) sollte nach oben zeigen (siehe folgende Abbildung).



Montieren Sie die verbleibenden Latten, indem Sie an den kurzen Seiten Latten vom Typ B und an den langen Wänden Latten vom Typ D verwenden. Achten Sie auf die korrekte Position der Latten mit Aussparungen für die Einlaufdüse und den Reinigeranschluss (Typ E), der unteren Latte für den Skimmer (Typ F) und ggf. der 2 optionalen Latten aus dem Bausatz für die Gegenstromanlage. (Die Position dieser Latten ist der schematischen Darstellung am Ende dieses Dokuments zu entnehmen.) Die Latte für die Einlaufdüse (Typ E) muss über 4 Latten des Typs B und 1 Latte des Typs A angebracht werden. Die Latte des Typs F sollte sich auf der gleichen Seite in der letzten Reihe dieses Schritts befinden. Die Latte des Typs E, in der sich bei Odyssea-Modellen die Absaugstelle befindet, sollte auf gleicher Höhe wie die untere Latte für den Skimmer (Typ F) angebracht werden.

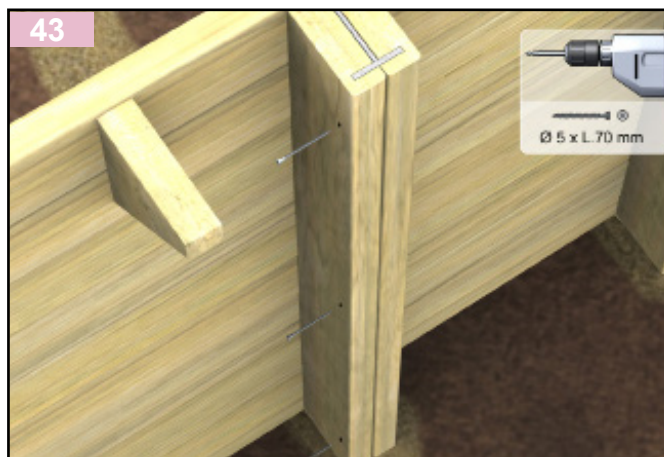
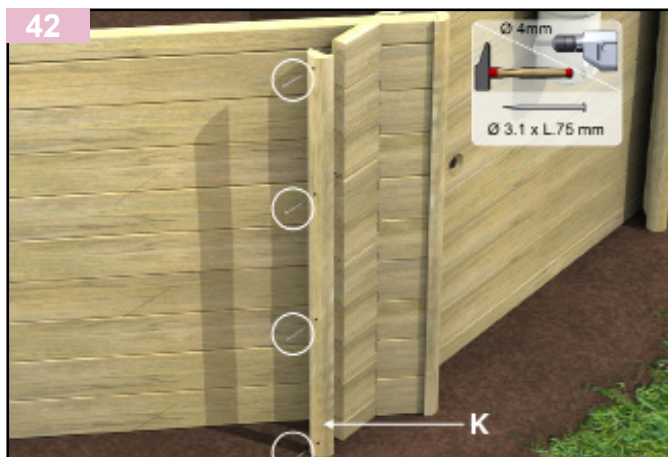


Setzen Sie nun den Skimmer in die Latte mit der entsprechenden Aussparung (Typ F). Montieren Sie die Latte mit der oberen Aussparung für den Skimmer (Typ G) über der Latte des Typs F. Fahren Sie dann rund um den Pool mit 2 Latten des Typs H, 1 Latte des Typs I und 4 Halblatten des Typs J fort.

WICHTIG

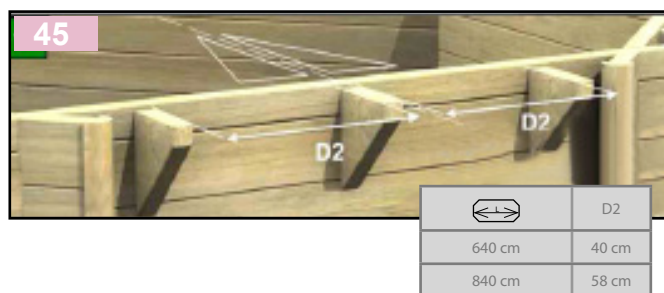
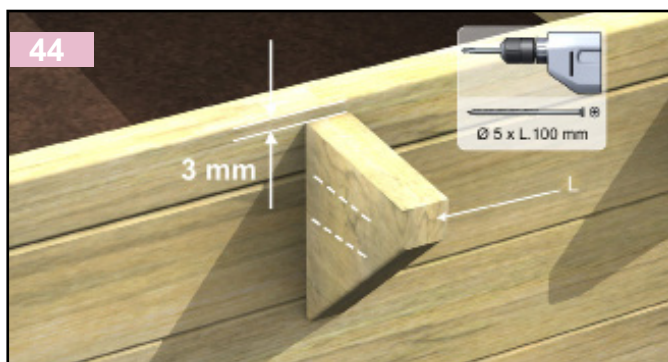
Die aufgeführten Baumaße und Abmessungen enthalten eine Toleranz von +/- 3 % (Europäische Norm EN 16582-1). Die französische Norm AFNOR AC P90-321 erlaubt hinsichtlich der Tiefe folgende Abweichungen:

- Bis zu einer Tiefe von maximal 25 m: +/-3 cm
- Bei einer Tiefe ab 1,25 m bis maximal 1,65 m: +/-5 cm
- Bei einer Tiefe ab 1,65 m: +/-8 cm



Streichen Sie mit einem Pinsel die Enden der Latten in den vier Ecken mit einer Versiegelung, um ein Verziehen mit der Zeit zu verhindern. Befestigen Sie eine Zierleiste (Typ K) am Ende jeder Wand mit 4 Schrauben à 3,1 x 75 mm (Beutel L), die durch die in regelmäßigen Abständen vorgebohrten Löcher eingeführt werden.

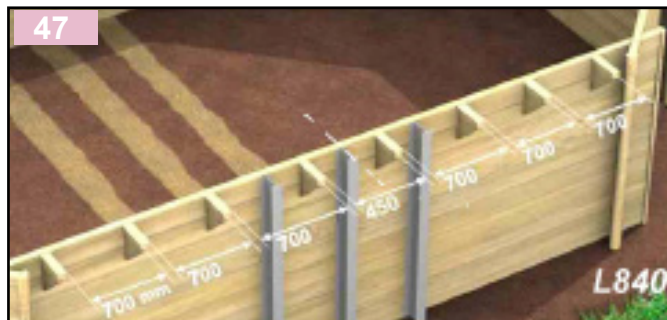
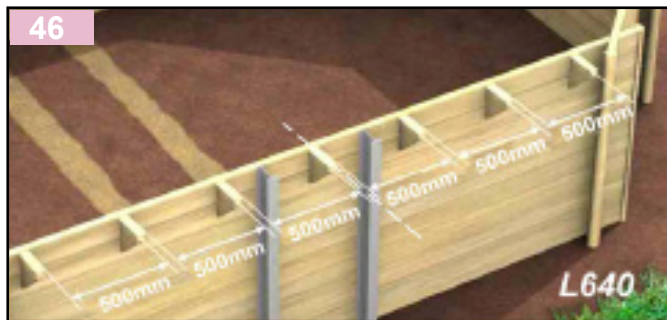
Schrauben Sie die Metallpfosten (vorgebohrt) mit den 6 x 40 mm Schrauben aus Beutel C von außen an die Holzwände. Achten Sie auf eine senkrechte Position. Befestigen Sie zwei Zierprofile (Q) auf den Seiten der beiden Pfosten mit 3 Schrauben à 5 x 70 mm aus Beutel C (siehe Abbildung).



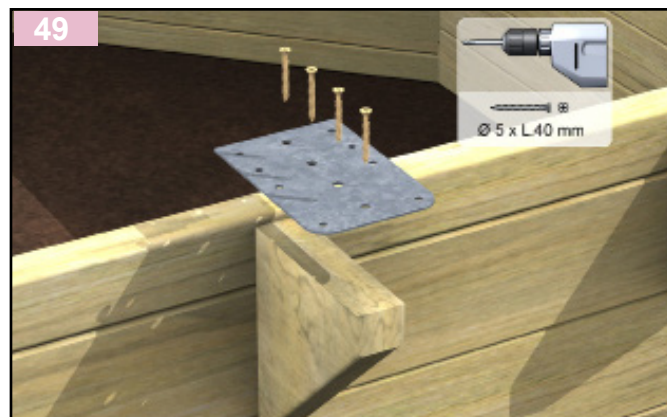
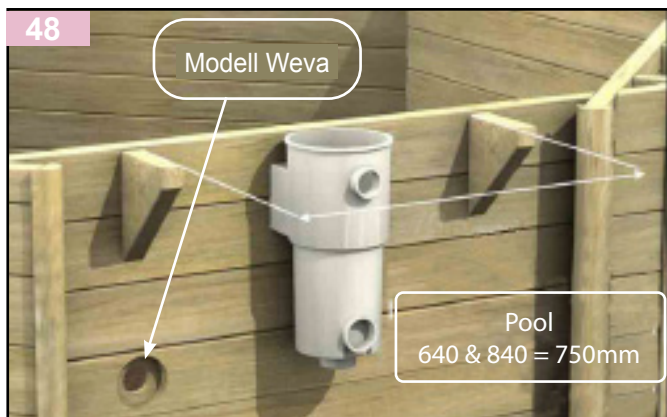
	D2
640 cm	40 cm
840 cm	58 cm

Die Holzwinkel tragen später den Handlauf, der nach Befüllen des Pools montiert wird. Bohren Sie die Wand von der Innenseite des Pools aus vor und befestigen Sie dann alle Holzwinkel (L) mit 2 Schrauben (5 x 100 mm in Beutel I). Halten Sie dabei vom oberen Rand des Pools 3 mm Abstand. Prüfen Sie, dass jeder Holzwinkel lotrecht ist.

Die kurzen Seiten der Pools 640 und 840 werden mit 3 Holzwinkeln ausgestattet, nur an der Seite des Skimmers werden 2 Holzwinkel montiert.

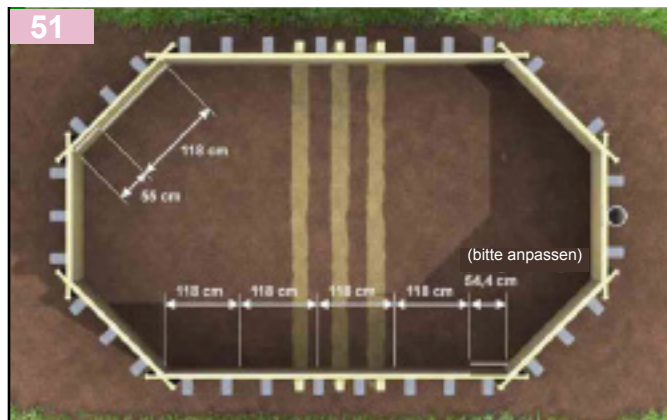
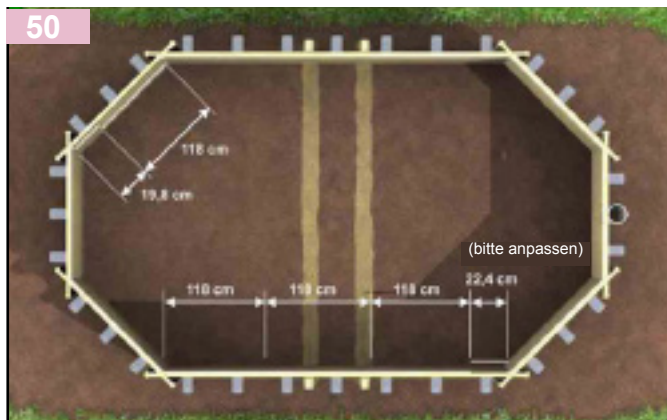


Befestigen Sie die Holzwinkel wie gezeigt entlang der Längsseiten.



Befestigen Sie an der Wand mit dem Skimmer auf jeder Seite 1 Holzwinkel im gleichem Abstand zum Skimmer (siehe Abbildung).

Schrauben Sie eine Montageplatte auf die Oberseite jedes Holzwinkels (Winkelsatz). Achten Sie darauf, dass jede Platte bündig mit der Oberseite der Poolwand ist. Fräsen Sie die Löcher in der Platte an, bevor Sie die Platten anbringen.



WICHTIG!

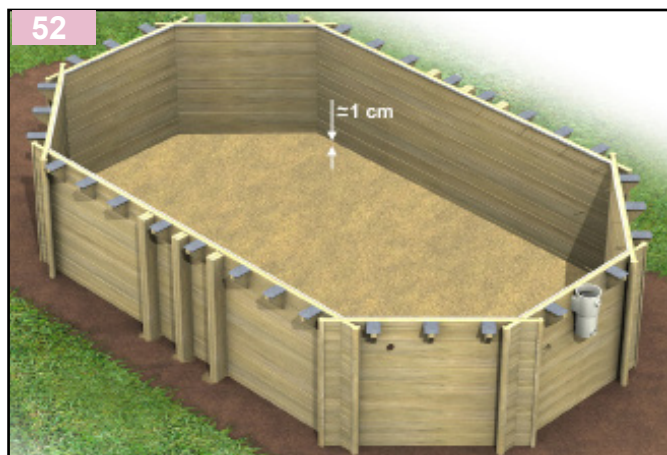
Prüfen Sie die korrekte Montage der Konstruktion, bevor Sie das Klemmprofil für die Auskleidung montieren.

- Gehen Sie mit einer Wasserwaage um die gesamte Konstruktion herum und prüfen Sie, ob sie waagrecht ist.
- Prüfen Sie, ob die vier Diagonalen gleich lang sind.
- Korrigieren Sie alle Mängel.

Empfehlungen:

- Das Klemmprofil für die Auskleidung sollte mit der Oberseite der Holzkonstruktion bündig sein.
- Verwenden Sie Verbindungsstücke zwischen den einzelnen Klemmprofilen für die Auskleidung.
- Prüfen Sie vor dem Zuschneiden die erforderliche Länge des Klemmprofils für die Auskleidung.

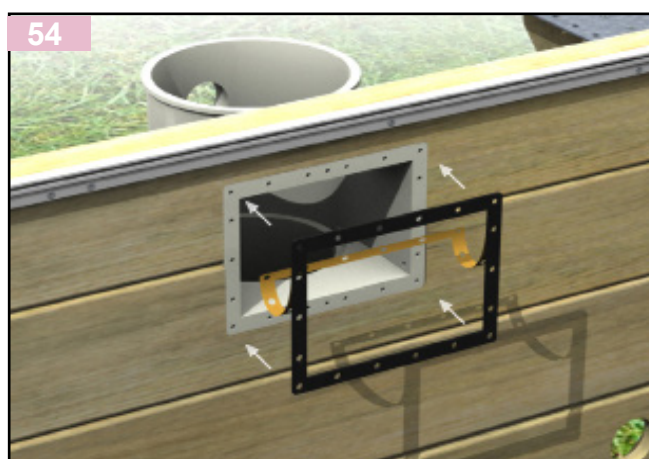
- Bohren Sie die Löcher in den Wänden mit \varnothing 3 mm vor und fixieren Sie das Klemmprofil für die Auskleidung.
- Ziehen Sie die Schrauben nicht zu fest an, da sie sonst die Schiene durchbrechen könnten.



WICHTIG!

Der Boden unter dem Bodenvlies sollte vollkommen eben und frei von Fremdkörpern sein. Aufgrund des Wasserdrucks sind selbst kleinste Unebenheiten unter der Auskleidung sichtbar. Nach Vorbereitung des Untergrunds entfalten Sie das Bodenvlies im Pool und achten Sie auf eine korrekte Ausrichtung der Ecken. Glätten Sie eventuelle Falten.

9. ANBRINGEN DER DICHTUNGSTÜCKE



Kleben Sie vor dem Anbringen der Auskleidung eines der 2 rechteckigen selbstklebenden Dichtungstücke (Einbauteile-Set) um die Öffnung des Skimmers bzw. der Filtereinheit. Achten Sie darauf, dass die Löcher im Dichtungstück genau mit den Löchern im Skimmer übereinstimmen.

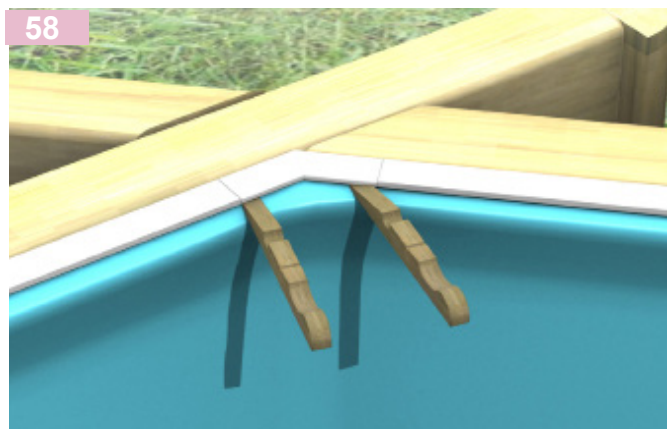
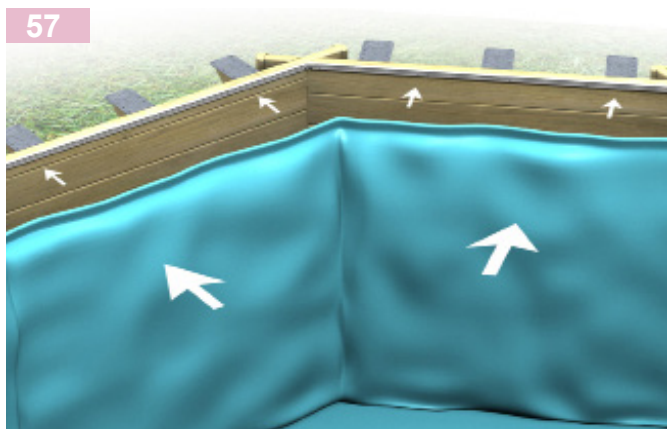


Schieben Sie den Anschlussflansch der Einlaufdüse (Einbauteile-Set) von der Innenseite des Pools in die Öffnung der entsprechenden Latten. Befestigen Sie ihn mit selbstschneidenden Senkkopfschrauben à 3 x 25 cm. Bringen Sie an jedem Anschlussflansch eine selbstklebende Dichtung an. Schrauben Sie vorsichtig von Hand, um das Holz nicht zu beschädigen.

WICHTIG!

10. VERLEGUNG DER AUSKLEIDUNG

Die ideale Temperatur für die Verlegung der Auskleidung beträgt 18° bis 25°C. Außerhalb dieses Bereichs ist die Auskleidung entweder zu starr oder zu weich und lässt sich nur schwer anpassen. An sehr heißen Tagen sollten Sie die Auskleidung früh morgens anbringen. Bei kalter Witterung (unter 18 °C) sollten Sie die Auskleidung so lange wie möglich an einem warmen Ort aufbewahren, damit sie geschmeidig bleibt, und erst kurz vorher herausnehmen.



Legen Sie die Auskleidung in die Mitte des Pools und falten Sie sie auseinander. Im ausgefalteten Zustand bildet die Folie je nach Poolmodell ein Achteck oder ein längliches Achteck. Richten Sie die Ecken mit den Ecken der Poolkonstruktion aus. Arbeiten Sie barfuß vom Innern des Pools aus. Bringen Sie die Kanten der Auskleidung reihum am Klemmprofil für die Auskleidung an.

ACHTUNG!

Die vertikale Naht der Wandbahn sollte nicht an der Wand mit dem Skimmer sein. In diesem Fall muss die Auskleidung gedreht werden.

Schieben Sie während des Anbringens der Auskleidung die mitgelieferten Holzklammerteile in das Klemmprofil, um die Auskleidung an den Ecken und in regelmäßigen Abständen rund um den Pool zu befestigen. Dadurch wird die Auskleidung besser fixiert und kann in der Schiene nicht verrutschen. Lassen Sie die Holzklammerteile dort, bis der Pool mit Wasser gefüllt ist. Achten Sie darauf, dass die unteren Ecken der Auskleidung mit den Ecken der Poolkonstruktion übereinstimmen. Dabei werden Sie merken, dass die Auskleidung etwas kleiner als die Konstruktion ist. Das ist normal und notwendig, um die richtige Spannung der Auskleidung zu gewährleisten, nachdem der Pool mit Wasser befüllt wurde. Die Auskleidung ist vom Umfang her etwa 1 % und von der Höhe etwa 5 % kleiner. Sorgen Sie dafür, dass die Auskleidung über die gesamte Fläche des Pools verteilt ist. Lassen Sie Auskleidung ruhen, bis sich die Falten durch die warme Sonneneinstrahlung glätten (das kann einige Stunden dauern).

ACHTUNG!

Falls Sie die Auskleidung verschieben müssen, schieben Sie sie nicht durch die Schiene. Ziehen Sie die Auskleidung an der Kante aus der Schiene heraus und fixieren Sie sie neu. Wenn Sie die Auskleidung durch die Schiene schieben, besteht die Gefahr, dass sie an der Kante reißt (diese Art von Schaden wird nicht von der Garantie abgedeckt).



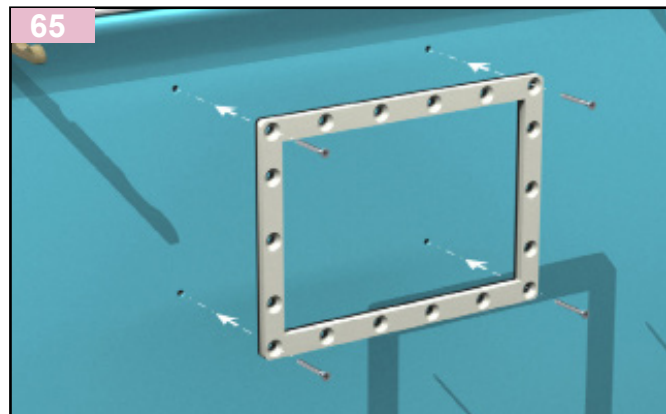
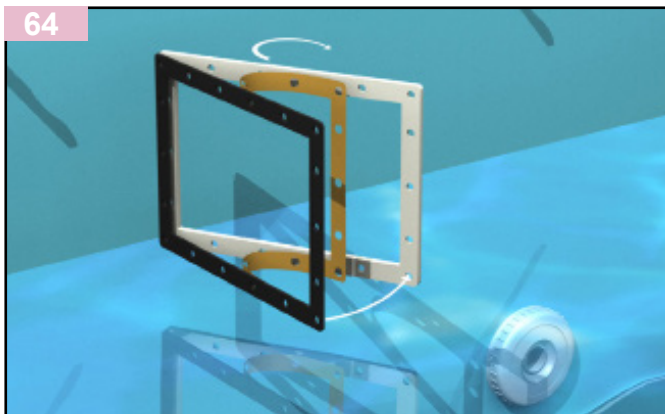
Sobald die Auskleidung befestigt und richtig ausgerichtet ist, füllen Sie das Becken 2 cm mit Wasser. Glätten Sie Falten zu den Wänden hin, damit die Auskleidung so flach wie möglich liegt. Dies ist nur möglich, wenn der Pool nicht leer oder zu hoch gefüllt ist (mehr als 2 cm Wasser). Nachdem die Auskleidung korrekt befestigt und ausgerichtet und die Falten beseitigt wurden, füllen Sie den Pool bis 10 cm unter der ersten Öffnung mit Wasser.



Kleben Sie die selbstklebenden Dichtungsstücke auf die Flansche für die Einlaufdüse und den Reinigeranschluss. Lokalisieren und markieren Sie die vier Löcher im Anschlussflansch.

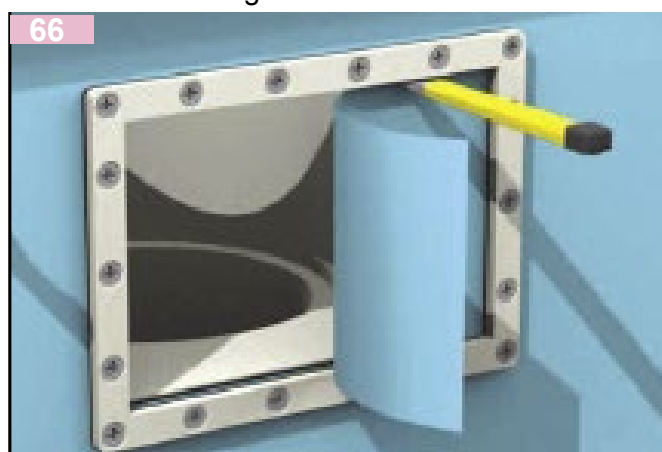


Befestigen Sie den Flansch (mit der selbstklebenden Dichtung) mit den Senkkopfschrauben M5x16 aus dem Einbauteile-Set. Ziehen Sie die Schrauben im Wechsel an, um einen dichten Sitz zu gewährleisten. Ziehen Sie die Schrauben handfest an, ein zu festes Anziehen könnte den Flansch beschädigen. Schneiden Sie die Auskleidung innerhalb der Flansche der Einlaufdüse aus.



Kleben Sie das zweite Dichtungsstück für den Skimmer auf die Innenfläche des Skimmerteils. (Die Innenfläche hat scharfe Kanten, während die Außenfläche abgerundete Kanten hat.) Lokalisieren Sie die 4 Ecklöcher der Öffnung und markieren Sie diese mit einem Stift. Halten Sie den Flansch so, dass die Ecklöcher mit den markierten Punkten übereinstimmen.

Verwenden Sie einen kleinen Schraubendreher oder Durchschlag, um die Auskleidung an den 4 markierten Stellen zu durchstoßen und den Flansch mit der Dichtung zur Auskleidung zu befestigen. Sobald die 4 Eckschrauben angebracht sind, führen Sie auch die restlichen Schrauben ein. Ziehen Sie die Schrauben nicht zu fest an, da sich der Flansch dadurch verziehen könnte. Ziehen Sie die Schrauben im Wechsel an, um einen gleichmäßigen und dichten Sitz zu gewährleisten.



Schneiden Sie die Auskleidung innerhalb des Flansches weg. Bewahren Sie die Verschnittstücke für künftige Reparaturen auf. Beim Skimmer wird die Skimmerklappe mit der glatten Oberfläche zum Pool eingesteckt. Die Überlaufplatte sollte frei schwingen können. Montieren Sie die Frontplatte des Skimmers. Der Skimmerkorb wird durch die Skimmeröffnung geführt, dabei wird die Skimmerklappe in Richtung Pool geschwenkt, um Platz zu schaffen.

Setzen Sie den Skimmerdeckel auf den Skimmer. (Diese Teile finden Sie im Einbauteile-Set.)



Schrauben Sie das Teil mit der Richtungskugel in das Gehäuse der Einlaufdüse. Die Richtungskugel sollte nach links gerichtet sein, um den für eine effiziente Filtration erforderlichen Wasserfluss zu erreichen. (Tragen Sie vor der Montage eine Schicht Silikonfett auf die Richtungskugel und ihr Gehäuse auf, um ihre Bewegung und einen späteren Ausbau zur Überwinterung zu erleichtern.)

WICHTIG!

11. MONTAGE UND INBETRIEBNAHME DER FILTERANLAGE

Die Stromversorgung der Pumpe muss durch einen 30-mA-Fehlerstromschutzschalter geschützt werden, der sich vor der Anlage befindet.

ACHTUNG!

Es wird dringend empfohlen, den Filter unterhalb der Wasserlinie zu installieren. Oberhalb der Wasserlinie könnte sich ein Unterdruck bilden, der zu einer Verformung des Filters führt. Die maximal zulässige Höhe liegt auf Höhe des Handlaufs. Falls der Filter oberhalb der Wasserlinie installiert wird, montieren Sie ein Belüftungsventil an der Rücklaufleitung und ein leicht zugängliches Rückschlagventil an der Ansaugleitung (diese Artikel sind in jedem Poolfachgeschäft erhältlich).

11.1 Montage des Filters

Nachfolgend sind die verschiedenen Komponenten der Filteranlage aufgeführt.

Bei der hier beschriebenen Installation handelt es sich um eine Grundanordnung. Der mitgelieferte Bausatz ermöglicht die Installation der Filteranlage in einem Abstand von 3,5 m zum Pool entsprechend den in Frankreich geltenden Sicherheitsnormen. Möglicherweise müssen Sie die Länge der Schläuche und Rohre an die Lage Ihres Grundstücks, die gewählte Konfiguration (freistehend, ganz oder teilweise in den Boden eingelassenen), die Art des Anlagengehäuses und andere Gegebenheiten anpassen.

Für die Montage beachten Sie bitte die folgende Montageanleitung des Sandfilters sowie die Betriebsanleitung der Pumpe. Machen Sie sich mit der Skizze der Filteranlage vertraut, auf der die verschiedenen Teile und Anschlüsse dargestellt sind.

ACHTUNG!

Die verschiedenen elektrischen Komponenten des Filtersystems sowie alle anderen elektrischen Geräte müssen gemäß den im Installationsland geltenden Normen verkabelt werden, in Frankreich gemäß der Norm C15-100.

Nehmen Sie ggf. fachlichen Rat in Anspruch, um sicherzustellen, dass Ihre Anlage den Vorgaben entspricht.

Vorsichtsmaßnahmen und Hinweise

- Fassverschraubungen (Absperrventile) dürfen nur von Hand angezogen werden, es ist kein Werkzeug erforderlich. Ein zu starkes Anziehen kann das Gewinde beschädigen oder die Dichtungen verdrehen, was zu Undichtigkeiten führt.
- Umwickeln Sie Anschlüsse ohne Dichtungen 3- bis 4-mal mit Dichtungsband.
- Nur die Bundklemmen (Typ Cerflex) müssen mit einem Kreuzschlitzschraubendreher angezogen werden.
- Nicht zu fest anziehen.
- Vergessen Sie vor dem Festziehen nicht die Gummimanschetten, mit denen die Bundklemme abgedeckt wird.



Beschreibung	Durchflussmenge (in m/h) ohne gerichtete Rücklaufdüsen	Filterdurchmesser (in mm)	Sand	Filtrationsfläche (m ²)	Filtrierte Menge in 24 h
Filtration	7,9	500	3 x 25 kg	0,2	189,7

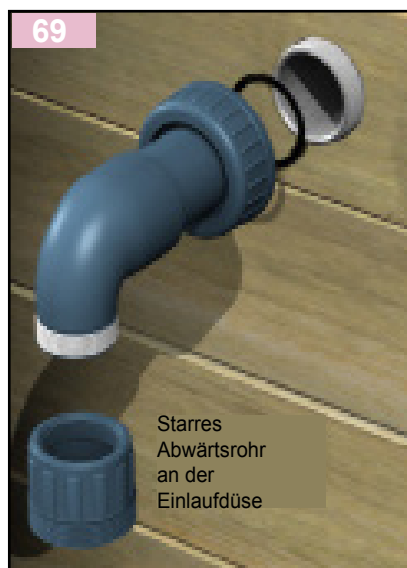
Bez.	Beschreibung	Bez.	Beschreibung
A	Ansaugmodul (starres Abwärtsrohr)	L	Manometer
	Halbsteifes Rohr, 45 mm	M	Abdichtungsband (Teflon)
C	Rücklaufmodul (starres Abwärtsrohr)		
D	Gummimanschette + Klemme	O	Einlaufdüse
E	Verbindungsleitung Pumpe/Filter	O1	Anschlussflansch der Einlaufdüse
F	Modul Ansaugisolierung	O2	Dichtung der Einlaufdüse
G	Pumpe	O3	Flansch der Einlaufdüse
I	Skimmer	O4	Frontplatte mit gerichteter Düse
I1	Skimmerdeckel	P	Entleerungsstopfen mit O-Ring
I2	Skimmerkorb	Q	Auffangrohr mit Stopfen
I3	Skimmerdichtung	R	Siebfilterboden
I4	Skimmerschrauben 5,5 x 25	S	Deckel + 6-Wege-Ventil
I5	Skimmerflansch	T	Filtersockel
I6	Skimmerklappe	U	Pumpsockel
I7	Skimmer-Flanschblende	V	Deckeldichtring
I8	Skimmergehäuse	W	Deckel-O-Ring
I9	Verstellplatte mit Schrauben	X	Diffusor
J	Anschlussstück unter dem Skimmer	Z	Filterbehälter
K	Modul Isolierung der Rücklaufleitung (Ventil)		



11.2 Montage der Abwärtsrohre

ACHTUNG!

Verwenden Sie beim Zusammenbau der verschiedenen Anschlüsse Teflon und überprüfen Sie, ob O-Ringe und Dichtungen entsprechend vorhanden sind.



Umwickeln Sie die Bogenstücke der Abwärtsrohre C und C¹ 4 bis 5 Mal mit Teflon (im Zubehörsatz enthalten) und schrauben Sie sie an die äußeren Ausgänge der Einlaufdüse und der Absaugstelle (beim Modell Odyssea). Achten Sie auch darauf, die im Einbauteile-Set enthaltenen O-Ringe zu verwenden. Ziehen Sie die Verbindungen von Hand an, um den O-Ring nicht zu beschädigen.

Als Nächstes schrauben Sie das obere Anschlussstück des Abwärtsrohrs C an das Bogenstück der Einlaufdüse.



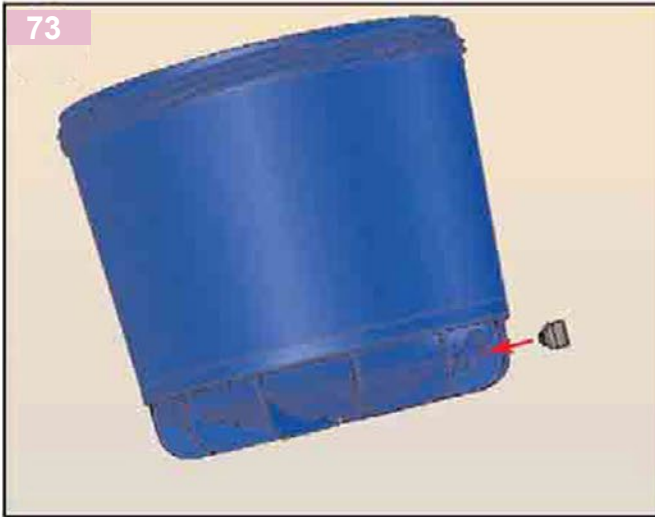
Schrauben Sie das Abwärtsrohr C an die Bogenstücke der Einlaufdüse. Achten Sie auch darauf, den Sitz des O-Rings zu überprüfen.



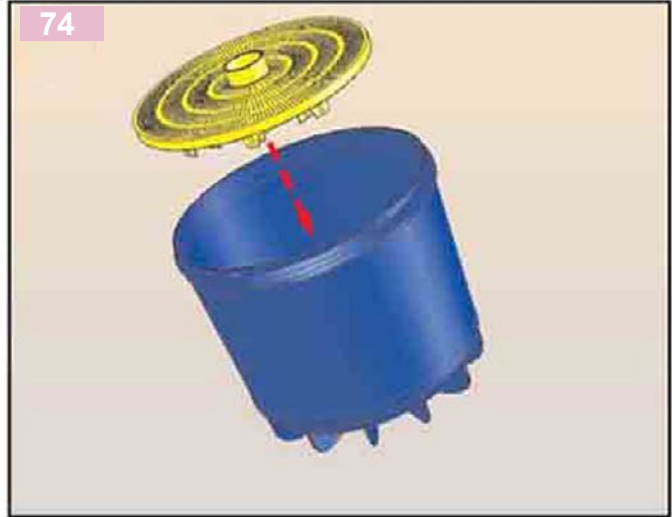
Wickeln Sie Teflon um die beiden Gewinde der Anschlüsse J und schrauben Sie sie unter dem Skimmer fest.

Schrauben Sie die Schraubverbindungen unter dem Skimmer fest. Schneiden Sie die Rohre an der Markierung entsprechend der Höhe Ihres Pools ab. Schrägen Sie den Schnitt leicht an, um das Einführen des Rohrs in die Klemmverschraubung zu erleichtern. Prüfen Sie, dass das Rohr vollständig eingesteckt ist, und ziehen Sie dann den grünen Ring fest, um sicherzustellen, dass die Verbindung dicht ist.

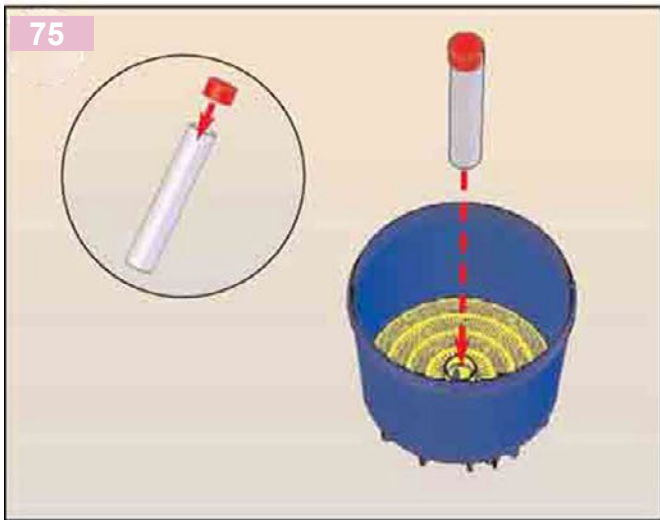
11.3 Montage des Filters



Prüfen Sie, dass der Entleerungsstopfen mit O-Ring angebracht ist. Nur handfest anziehen.

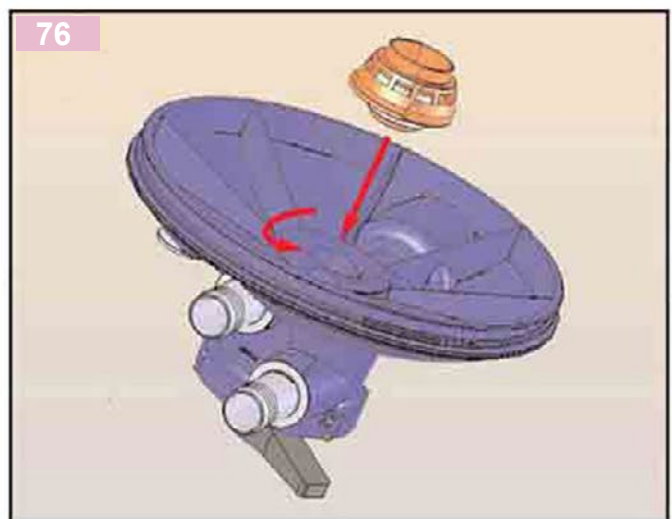


Setzen Sie den Siebfilterboden in den Filterbehälter. Achten Sie darauf, dass er flach und waagrecht liegt.



Setzen Sie die Schutzkappe auf das Auffangrohr und führen Sie es in das Loch in der Mitte der Siebfilterbodens ein.

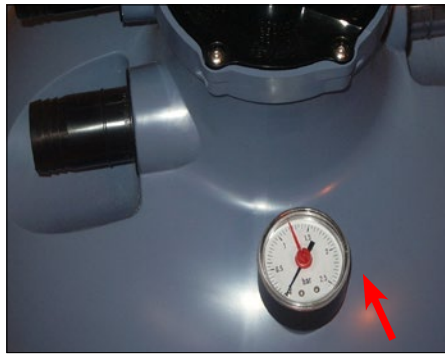
Schütten Sie den Sand vorsichtig in den Filter und verteilen Sie ihn gleichmäßig mit der Hand.



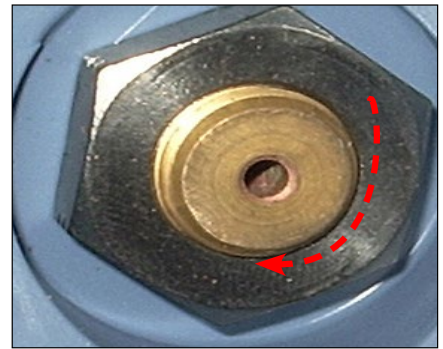
Setzen Sie den Diffusor in den Deckel ein und drehen Sie ihn gegen den Uhrzeigersinn, bis er einrastet.



Einbau des Manometers:
Legen Sie den O-Ring in die
entsprechende Aussparung im
Deckel.



Richten Sie das Manometer
aus und stecken Sie es in sein
Gehäuse.

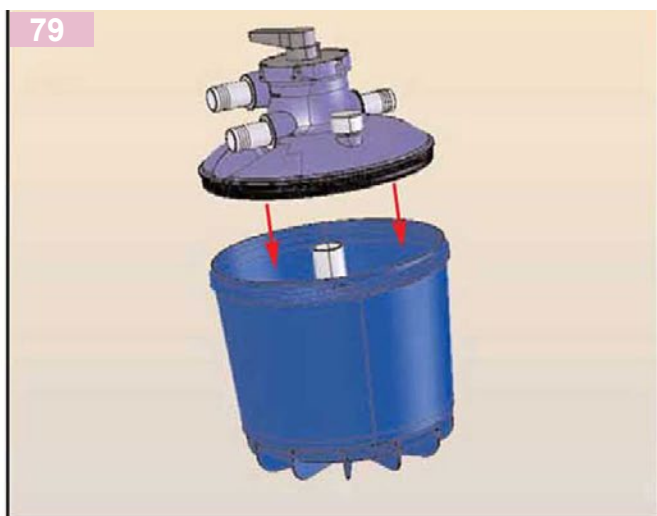
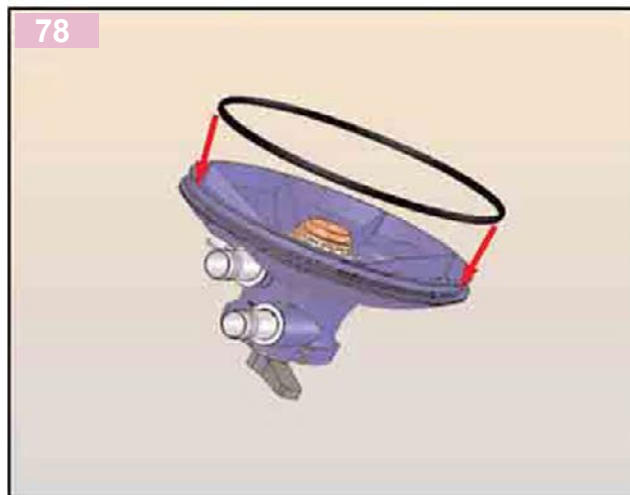


Schrauben Sie die Messingmutter
unter der Abdeckung von Hand
fest und ziehen Sie sie dann mit
dem 22er Rohrschlüssel mäßig
fest an. Achten Sie darauf, den
O-Ring nicht zu beschädigen.

Montieren Sie das richtige Verbindungsstück an jedem der 3 Anschlüsse des Filterdeckels:

Deckelanschluss	Verbindungsstück
Abwasser	Schlauchanschlussstück, 38 mm
Ansaugleitung	Schlauchanschlussstück, 45 mm
Rücklaufleitung	Gewindemuffe 1"1/2 x Verbindungsstück 50 mm.

ACHTUNG Der Filterbehälter sollte nur zu maximal 2/3 mit Sand befüllt werden.



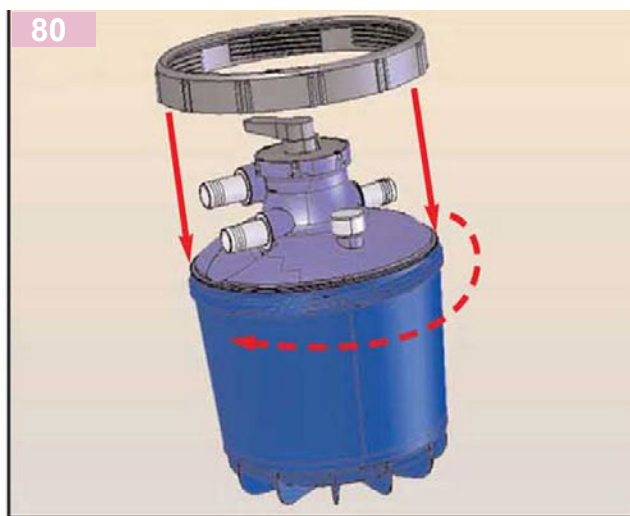
Prüfen Sie, dass die Innenfläche am oberen Teil des Behälters sauber ist.

Entfernen Sie die Kappe vom Auffangrohr.

Tragen Sie innen am oberen Rand des Behälters Silikonfett auf, um das Einsetzen des Deckels zu erleichtern.

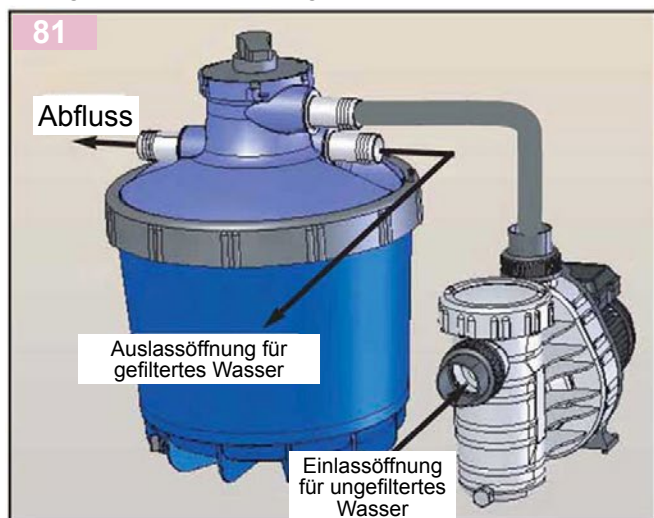
Setzen Sie den Deckel flach auf den Behälter und drücken Sie ihn gleichmäßig nach unten in den Behälter.

Der eingesetzte Deckel sollte oben am Behälter anliegen und der O-Ring sollte nicht sichtbar sein.



Befestigen Sie den Deckel mit dem Deckeldichtring (V) am Behälter.

Ziehen Sie ihn nur eine Vierteldrehung an.



ACHTUNG Bei nicht ordnungsgemäß angebrachtem Deckel können folgende Probleme auftreten:

- Ausstoßen von Sand aus der Einlaufdüse
- Austritt von Wasser aus der Abwasseröffnung
- Undichtigkeit des Behälters
- Im Filtrationsmodus ist es normal, dass eine kleine Menge Wasser aus der Abwasseröffnung austritt.

11.4 Auffangmodul und Pumpen-/Filtermodul

82

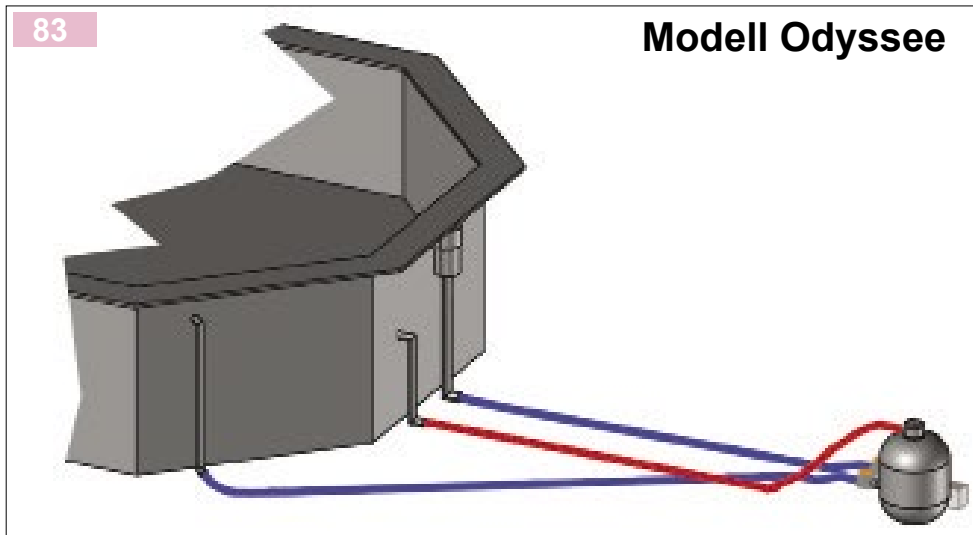


Stellen Sie die Pumpe auf ihren Sockel und verbinden Sie dann die Baugruppe mit dem Filtersockel. Achten Sie darauf, dass die Ausrichtung der Baugruppe den späteren Einbau der halbstarren Rohre erleichtert.

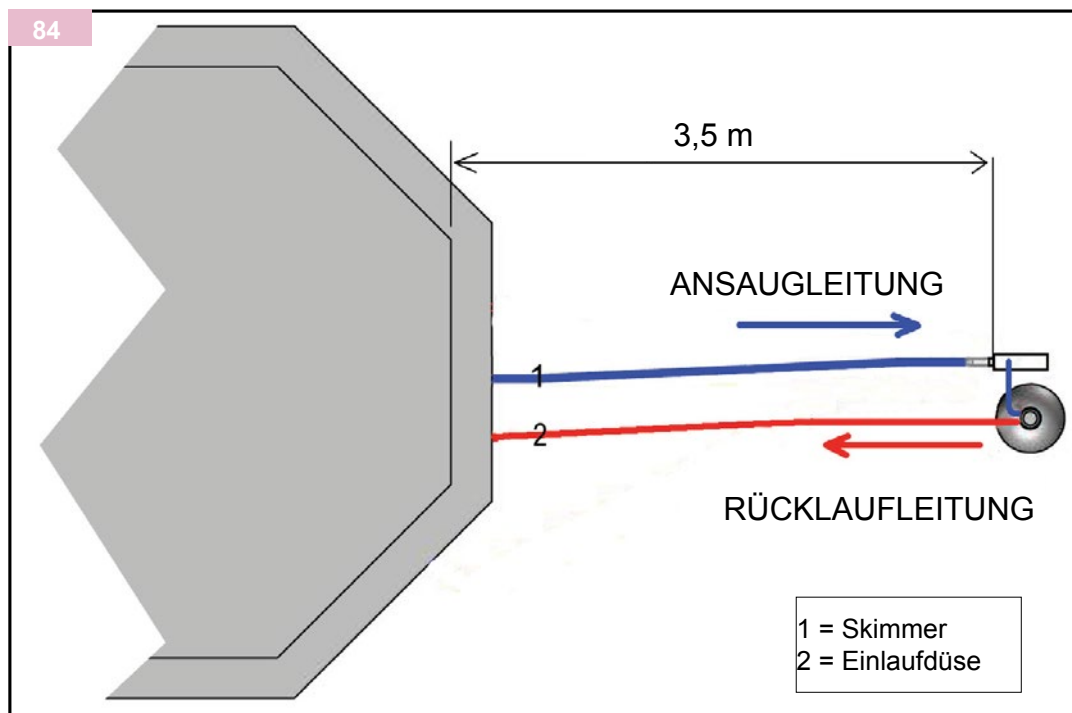
Schrauben Sie das Auffangmodul (F) auf den Pumpeneingang. Verwenden Sie auch den O-Ring aus dem Pumpen-Set.

Schrauben Sie die Schraubverbindung aus dem Pumpen-Set auf den Pumpenausgang. (Vergessen Sie nicht den O-Ring.)

Schneiden Sie ein Stück Schlauch ab und verbinden Sie es wie abgebildet mit dem Pumpenausgang und dem 6-Wege-Ventil.



11.5 Montage der Rohrleitungen



Verbinden Sie die Schläuche mit den starren Abwärtsrohren und der Filteranlage, wie in der Abbildung dargestellt. Das mitgelieferte Filterset ist für die Montage der Filteranlage in 3,5 m Entfernung zum Pool ausgelegt, Rohr- und Schlauchlängen sind Richtwerte. Sie müssen entsprechend der Anordnung des Pools angepasst werden.

Tipp: Verwenden Sie Silikonfett oder Seifenlauge, um das Einführen der Rohre zu erleichtern.

Bevor Sie die Rohre anschließen, fädeln Sie 2 Gummimanschetten auf beide Enden, um die Schlauchschellen nach dem Anziehen zu schützen.

11.6 Befüllen des Pools

! TIPP Bei einem in den Boden eingelassenen Pool überprüfen Sie die Dichtheit, bevor Sie Leitungen und Anschlüsse vergraben.

Vergewissern Sie sich, dass alle Ventile geschlossen sind, und füllen Sie den Pool, bis der Wasserstand 2/3 des Skimmeröffnung erreicht hat.

Prüfen Sie die verschiedenen Anschlüsse des Pools auf Undichtigkeiten. Vergewissern Sie sich, dass die Auskleidung korrekt befestigt wurde, insbesondere an den Ecken. Wenn sich die Auskleidung löst, muss der Pool vermutlich geleert werden, um sie wieder anzubringen.

11.7 Befüllen des Hydraulikkreislaufs mit Wasser

Öffnen Sie die verschiedenen Ventile, um den Hydraulikkreislauf mit Wasser zu füllen. Prüfen Sie die Anlage auf undichte Stellen.

Bevor Sie die Pumpe in Betrieb nehmen (die Pumpe darf nie „trocken“ laufen), überprüfen Sie, dass sich der Vorfilter mit Wasser gefüllt hat. Öffnen Sie bei Bedarf den Vorfilter und füllen Sie ihn und die Skimmerleitung mit Wasser, um das Ansaugen der Pumpe zu erleichtern.

Drehen Sie das 6-Wege-Ventil auf Rückspülen (zur Reinigung des Filters vor Beginn der Filtration).

Starten Sie die Pumpe und prüfen Sie die Anlage auf undichte Stellen.

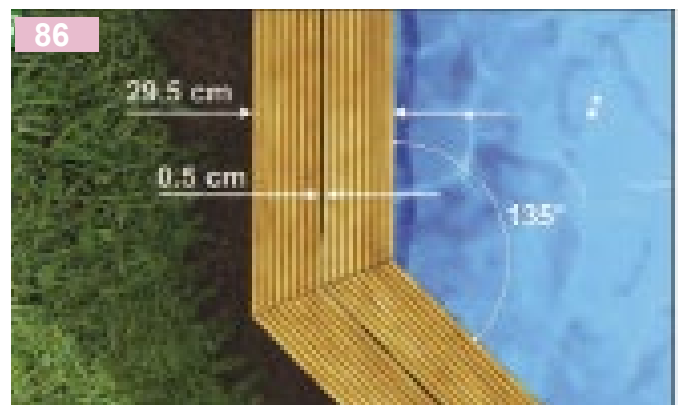
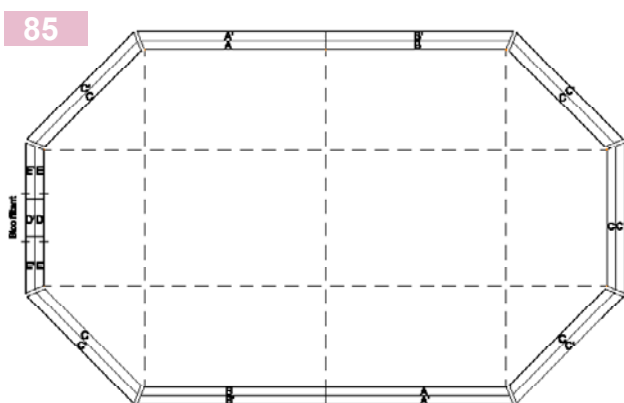
12. HANDLAUF

12.1 Montage des Handlaufs – Weva

12.1.1 Pool Octo und Octo+

Machen Sie sich mit der Anordnung der verschiedenen Elemente des Poolhandlaufs vertraut und ordnen Sie diese mit der gerillten Seite nach oben an.

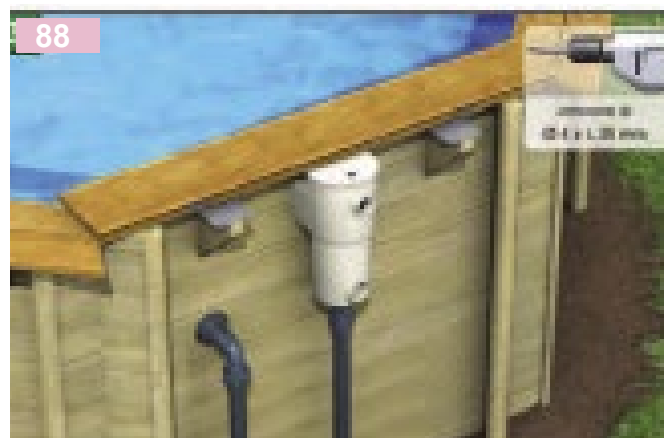
Platzieren Sie den Handlauf so, dass er innen ca. 25 mm über den Poolrand hinausragt. Prüfen Sie sorgfältig, dass die Elemente des Handlaufs richtig ausgerichtet sind. Der Abstand zwischen den äußeren und inneren Elementen kann 2 bis 5 mm betragen.



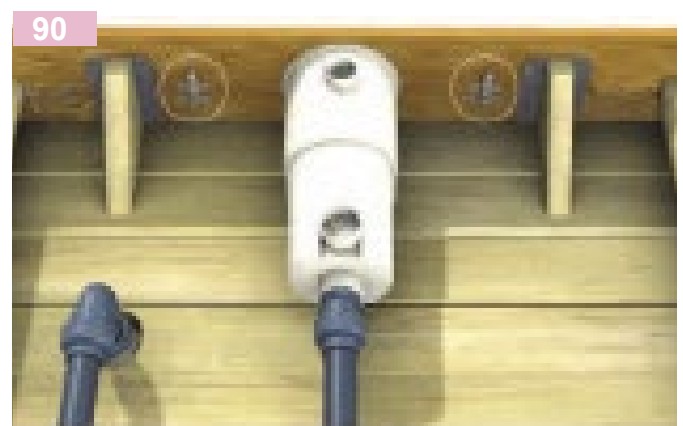
Pool-Modell	A oder B	A' oder B'	zwischen A und B	Sandfilter	
				C	C'
530				1905	2029
+640	1971	2033		1550	1667
+840	1971	2033	1500	1905	2029



Befestigen Sie die Elemente des Handlaufs mit Holzschrauben (Beutel G oder H) wie oben gezeigt an den Montageplatten der Holzwinkel. Bohren Sie die Löcher vor, um die Montage zu erleichtern. Achten Sie während der Montage immer wieder darauf, dass die Elemente des Handlaufs richtig ausgerichtet sind.



Beim Skimmer wird das äußere Element des Handlaufs mit 2 Scharnieren am inneren Element befestigt (Beutel A). Es wird daher nicht an der Montageplatte des Holzwinkels befestigt. Das Scharnier ermöglicht den Zugang zum Skimmer. Zur Sicherung des äußeren Elements des Handlaufs können Sie ein Schloss anbringen.



Befestigen Sie in jeder Ecke eine Metallplatte mit Holzschrauben (Beutel G). Bringen Sie die Verschlüsse (Beutel N) an.

13. MONTAGE DER LEITERN

13.1 Edelstahlleiter



Montieren Sie die verschiedenen Teile der Edelstahlleiter entsprechend der mitgelieferten Montageanleitung. Vergessen Sie bei der Montage der Griffbögen nicht die beiden Gummidichtungen, mit denen die Zierblenden fixiert werden.

Positionieren Sie die Leiter im Pool an einer beliebigen Stelle des Handlaufs (jedoch nicht an der Wand mit dem Skimmer) und beachten Sie, dass sie sich gegenüber der Holzleiter befinden soll.

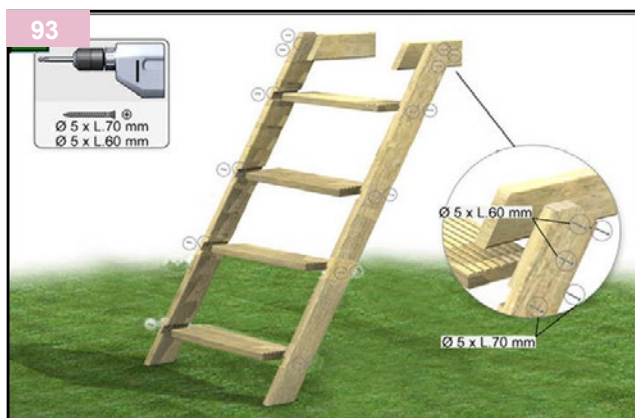
Justieren Sie die Stellung der Leiter so, dass sie senkrecht steht und die Dämpfer fest an der Innenwand anliegen.

Kennzeichnen Sie die Bohrstellen. Entfernen Sie die Leiter und nehmen Sie die Bohrungen vor.

Befestigen Sie die Leiter mit Edelstahlschrauben und montieren Sie auch die Gegenplatte unter dem Handlauf. Ziehen Sie die Schrauben mäßig an.

Schieben Sie die beiden Gummidichtungen über die Stangen, so dass die Zierblenden sicher fixiert sind.

13.2 Einstiegsleiter aus Holz



Die Seitenteile der Leiter und Trittstufen sind im Holzbauset enthalten. Montieren Sie die Leiter mit Edelstahlschrauben aus Beutel K. Für eine saubere, einfachere Montage können Sie die Löcher mit einem Durchmesser von 4 mm vorbohren und die Kanten abräsen, damit das Holz nicht reißt und keine Splitter entstehen.



Die Holzleiter ist mit zwei Verriegelungen ausgestattet, um sie zu fixieren. Die Hebelteile werden an den Leiterstützen und die Haken an der Unterseite des Handlaufs angebracht (die Verschlusssteile befinden sich in Beutel K). Machen Sie sich mit der Funktionsweise der Verriegelung vertraut, um zu verstehen, wie die Leiter fixiert wird.

Positionieren Sie die zusammengebaute Leiter unter dem Handlauf. Schieben Sie die Verschlusssteile zwischen die Seitenteile der Leiter und den Handlauf. Achten Sie darauf, dass die Teile der Verriegelungen richtig ausgerichtet sind. Markieren Sie die Position der einzelnen Elemente. Entfernen Sie die Leiter und montieren Sie die Teile der Verriegelungen. Bringen Sie die Leiter an und kontrollieren Sie, dass der Verriegelungsmechanismus richtig funktioniert.

Der Verschlussmechanismus kann von der Abbildung abweichen, funktioniert aber nach dem gleichen Prinzip.



Für die Sicherheit Ihrer Kinder sollten Sie unbedingt den Sicherheitshinweis an der Poolwand anbringen, der darauf hinweist, dass die Leiter entfernt werden sollte, wenn Pool nicht benutzt wird oder unbeaufsichtigt ist.

Die maximal zulässige Belastung der Leiter beträgt 150 kg.

14. HINWEISE ZUR INBETRIEBNAHME UND NUTZUNG

- Die Stromversorgung der Pumpe muss durch einen 30-mA-Fehlerstromschutzschalter geschützt werden, der sich vor der Anlage befindet, und damit an das mitgelieferte Steuergerät angeschlossen sein (siehe Montageanleitung).
- Aus Sicherheitsgründen sollte das Filtersystem bei Nutzung des Pools abgeschaltet sein.
- Weitere Informationen finden Sie im Handbuch des Sandfilters.
- Die Pumpe darf nie „trocken“ laufen (d. h. ohne Wasser).
- Der Pool ist für Benutzer ab 3 Jahren geeignet. Kinder, die nicht schwimmen können und nicht von einem verantwortlichen Erwachsenen begleitet werden, müssen eine Schwimmhilfe tragen.
- Nicht ins Becken springen.
- Nicht auf dem Handlauf laufen.
- Lassen Sie einen Pool nie leer und ungesichert.
- Leitern sollten nur zum Betreten und Verlassen des Pools verwendet werden. Sie sollten nicht für andere Zwecke verwendet werden, die gefährlich sein könnten.
- Verdrahten Sie die Pumpe und schließen Sie sie an den Schaltkasten an (siehe Schaltpläne, die dem Schaltkasten und der Pumpe beiliegen).

14.1 Empfehlungen und Tipps

▶ **ACHTUNG** Führen Sie eine Rückspülung durch, bevor Sie den Filter zum ersten Mal benutzen, um den Filter zu reinigen und überschüssigen Sand und Verunreinigungen zu entfernen (siehe Abschnitt Verwendung von Filter und Ventilen). Nach der Rückspülung spülen Sie den Filter durch, bevor Sie das Ventil auf die Position Filtration stellen. Wenn das Mehrwegeventil auf Filtration eingestellt ist, zeigt die schwarze Nadel auf dem Manometer nach der Rückspülung den Nenndruck des Filters an. Dieser Druck variiert in Abhängigkeit von der Fördermenge der Pumpe, dem statischen Druck und den Druckverlusten in den Leitungen. Um diesen Nenndruck festzuhalten (Kalibrierung), stellen Sie die Skala des Manometers so ein, dass die blaue Nadel mit der schwarzen Nadel übereinstimmt.

▶ **WICHTIG** Halten Sie die Pumpe vor jeder Betätigung des 6-Wege-Ventils an. Die Nichtbeachtung dieser Vorgabe kann zu einer Beschädigung des Filterinneren, des Ventils oder des Filters selbst führen und hat den Verlust der Garantie zur Folge.

- Vergewissern Sie sich vor dem Starten der Pumpe, dass alle 1/4-Drehventile geöffnet sind und dass das 6-Wege-Ventil auf „Filtration“ eingestellt ist.

14.2 Verwendung von Filter und Ventilen

- **FILTRATION:** Das Wasser kommt von der Pumpe, läuft von oben nach unten durch den Filter und wird in den Pool zurückgeführt.
- **RÜCKSPÜLUNG:** Das Wasser durchläuft den Filter von unten nach oben und nimmt dabei Verunreinigungen auf, die direkt in den Abfluss geleitet werden. Eine Rückspülung sollte durchgeführt werden, sobald die Nadel des Manometers in den roten Bereich eintritt.
- **SPÜLEN:** Das Wasser durchläuft den Filter von oben nach unten, bevor es in den Abfluss geleitet wird (dieser Vorgang dauert ca. 30 Sekunden). Drehen Sie dann das Ventil auf „Filtration“ (Ablassen des verschmutzten Wassers, das sich in den Leitungen befindet).
- **ZIRKULATION:** Das Wasser zirkuliert, ohne durch den Filter zu laufen.
- **ABFLUSS:** Das Wasser gelangt vom Pool direkt in den Abfluss (Flockung usw.).
- **GESCHLOSSEN:** Keine Wasserzirkulation. Lassen Sie die Pumpe niemals laufen, wenn sich das Ventil in dieser Stellung befindet. Stellen Sie ebenfalls sicher, dass die Position der verschiedenen Ventile eine Wasserzirkulation ermöglicht, bevor Sie die Pumpe einschalten.

14.3 Dauer des Filtrationszyklus

Die Dauer des Filterzyklus hängt von der theoretischen Zeit ab, die das gesamte Poolwasser benötigt, um den Filter zu durchlaufen. Bei Privatpools beträgt die Maximaldauer für die gesamte Aufbereitung des Wassers 8 Stunden.

Als Richtwert dienen folgende Werte in Abhängigkeit von der Wassertemperatur:

- Unter 14 °C: 5 bis 6 Stunden pro Tag
- 15° bis 23 °C: 6 bis 8 Stunden pro Tag
- Über 23 °C: 10 bis 12 Stunden pro Tag.

Je höher die Belastung durch Badegäste und die Wassertemperatur des Pools, desto länger sollte der Filterzyklus sein. Um die Filterleistung zu optimieren, lassen Sie den Filter tagsüber (zwischen 8:00 und 21:00 Uhr) und generell während der Benutzung laufen (ein Badegast verschmutzt 3 m³ Wasser).

14.4 Reinigung des Vorfilters und Filterrückspülung

Nach einer gewissen Zeit lässt sich ein Abfall des Durchflusses an den Einlaufdüsen beobachten. Dies ist auf eine zunehmende Verstopfung des Filters oder des Pumpenvorfilters zurückzuführen.

14.4.1 Vorfilter


Wenn der auf dem Manometer angezeigte Druck unter den durch die blaue Nadel angezeigten Nenndruck fällt, reinigen Sie den Pumpenvorfilter:

- Halten Sie die Pumpe an.
- Stellen Sie das 6-Wege-Ventil auf GESCHLOSSEN.
- Schließen Sie das Ansaug- und Rücklaufventil.
- Öffnen Sie den Pumpenvorfilter.
- Entfernen Sie den Korb.
- Entfernen Sie eventuelle Verunreinigungen mit einem Wasserstrahl.
- Setzen Sie den Korb des Vorfilters wieder ein.
- Setzen Sie den Deckel des Vorfilters wieder auf und achten Sie darauf, dass die Dichtung richtig sitzt und genügend Wasser zum Ansaugen der Pumpe vorhanden ist.
- Stellen Sie das 6-Wege-Ventil auf FILTRATION.
- Öffnen Sie das Ansaug- und Rücklaufventil.
- Schalten Sie die Pumpe ein.
- Entlüften Sie den Filter (dies sollte bei jeder Reinigung des Vorfilters und mindestens einmal pro Woche geschehen).

14.4.2 Filter

Wenn der vom Manometer angezeigte Druck über den Nenndruck ansteigt, führen Sie eine Filterrückspülung durch.

- Halten Sie die Pumpe an.
- Überprüfen Sie den Vorfilter und reinigen Sie ihn gegebenenfalls (wie oben angegeben).
- Bevor Sie mit der Rückspülung des Filters oder Entleerung des Pools beginnen, stellen Sie sicher, dass das Abflussrohr (nicht im Lieferumfang enthalten) an den Abfluss angeschlossen ist.
- Stellen Sie das 6-Wege-Ventil auf RÜCKSPÜLUNG.
- Schalten Sie die Pumpe ein.
- Beobachten Sie die Farbe des Wassers im Trübungsschauglas.

 **ACHTUNG** Es vergehen einige Sekunden, bevor die Reinigung beginnt (das Wasser wird trüb).

- Sobald das Wasser klar ist, schalten Sie die Pumpe aus.
- Stellen Sie das 6-Wege-Ventil auf SPÜLEN.
- Schalten Sie die Pumpe für 20 bis 30 Sekunden ein, damit Verunreinigungen entfernt werden und sich der Sand absetzen kann.
- Halten Sie die Pumpe an.
- Drehen Sie das 6-Wege-Ventil auf FILTRATION.
- Schalten Sie die Pumpe ein.

Nach einer Rückspülung sollte der Druck im Filter wieder auf den Nenndruck sinken.

15. NUTZUNG UND INSTANDHALTUNG DES POOLS

Holz ist ein lebendiges Material, das auf Temperatur- und Feuchtigkeitsschwankungen reagiert. So können Risse und Spalten entstehen. Dies ist ein natürlicher Vorgang und beeinträchtigt in keiner Weise die Lebensdauer der Produkte.

Die Dampfsterilisation der Holzelemente des Pools entspricht den geltenden Normen und stellt bei Kontakt keinerlei Gefahr für Mensch und Tier dar. Auf jeden Fall sollte kein Produkt auf das Holz aufgetragen werden (z. B. Lasur, Farbe, Öl, mikroporöse Produkte usw.).

Es ist unvermeidlich, dass das Holz mit der Zeit schmutzig wird. Sie können das Holz einmal im Jahr mit einem Hochdruckreiniger reinigen, um Schmutzablagerungen im Holz zu entfernen. Achten Sie dabei aber auf den Wasserdruck, um die Oberflächenbehandlung nicht zu beschädigen oder Holzfasern abzuspalten. Überprüfen Sie die Holzkonstruktion regelmäßig (insbesondere den Handlauf und die hölzernen Trittstufen) und entfernen Sie eventuell entstandene Splitter.

Nach jedem Wetterereignis (Hitzewelle, starker Wind, heftiger Regen usw.) sollte die Poolkonstruktion sorgfältig kontrolliert werden. Sollten Lücken zwischen den Latten entstanden sein, fügen Sie diese so schnell wie möglich wieder zusammen.

Dieser Pool mit selbsttragenden Wänden wird als Bausatz geliefert und ist nicht dazu geeignet, wieder abgebaut zu werden.

Dieser Pool ist für die Benutzung durch Personen ab 3 Jahren vorgesehen. Es versteht sich von selbst, dass kleine Kinder und Nichtschwimmer bei der Poolnutzung Schwimmhilfen tragen. Zu Ihrer Sicherheit und der Sicherheit Ihrer Kinder sollten Sie die Sicherheitshinweise sorgfältig lesen und beachten.

Die Verwendung eines Pool-Kits setzt die Einhaltung der in der Wartungs- und Betriebsanleitung aufgeführten Sicherheitshinweise voraus.

- Bei dem Modell Octo 530 ist die Badelast auf 5 Personen begrenzt.
- Bei dem Modell Octo +640 ist die Badelast auf 6 Personen begrenzt.
- Bei dem Modell Octo +840 ist die Badelast auf 8 Personen begrenzt.

Leitern sollten nur zum Ein- und Ausstieg aus dem Pool verwendet werden. Jede andere Verwendung ist untersagt und kann Gefährdungen mit sich bringen.

Die hölzerne Einstiegsleiter sollte immer entfernt und verwahrt werden, nachdem die letzte Person den Pool verlassen hat. Damit soll der Gefahr eines Ertrinkens vorgebeugt werden. Lagern Sie die Leiter im Winter an einem trockenen Ort. Wenn der Pool nicht benutzt wird, sollte kein Zugang möglich sein. Das Holz der Leiter sollte auf die gleiche Weise behandelt werden wie die anderen Holzelemente.

Wir empfehlen, den Zugang zum fertigen Pool mit einer der Maßnahmen zu sichern, die in der französischen Sicherheitsnorm NF P 90-306, 307, 308 & 309 festgelegt sind, und zwar: Schutzbarriere, Alarm, Sicherheitsabdeckung, Überdachung.

Überprüfen Sie die zugänglichen Schrauben und Muttern regelmäßig und führen Sie die erforderlichen Instandhaltungsmaßnahmen durch (nachziehen, Rostspuren behandeln usw.).

Gehen Sie vorsichtig mit der Auskleidung des Pools um und behandeln Sie sie nicht grob, da dies zu Undichtigkeiten führen kann. Achten Sie darauf, dass die Auskleidung korrekt gespannt ist, da es andernfalls zu Rissen und Lecks kommen kann. Beachten Sie auch die Garantiebedingungen am Ende dieses Handbuchs.

Im Laufe der Poolnutzung kann eine vollständige Entleerung notwendig sein. Treffen Sie in diesem Fall alle erforderlichen Vorkehrungen, um Unfälle und Gefahren (Stürze usw.) zu vermeiden. Vermeiden Sie es, den Pool länger als 48 Stunden leer stehen zu lassen, da dies zu einer Verformung der Konstruktion führen kann.

Die Nichtbeachtung der Instandhaltungsangaben kann ernsthafte Gefahren für die Gesundheit und Sicherheit, insbesondere von Kindern, mit sich bringen.

▶ WICHTIG Kein Hineinspringen vom Beckenrand. Nicht auf dem Rand laufen. Ein leeres Becken nie ungesichert lassen.

15.1 Wasseraufbereitung und Wartung der Filteranlage

Damit Benutzer den Pool sorgenfrei nutzen können, muss das Poolwasser aufbereitet werden. Befolgen Sie die Hinweise zum Betrieb der Filteranlage: Inbetriebnahme, Häufigkeit der Nutzung zur Regeneration des Wassers, Wartung, Inspektionen (Rohre, Schrauben und Muttern) usw. Kontrollieren Sie regelmäßig die Verschmutzung des Sandfilters (siehe Abschnitt zur Filtrerrückspülung). Überprüfen Sie auch, dass die Filteröffnungen nicht verstopft sind.

- Die Filtration sollte vor allen Wartungsarbeiten am Filtersystem gestoppt werden.
- Die Filtration sollte gestoppt werden, bevor Wartungsarbeiten am Filtersystem durchgeführt werden.
- Bei einer Fehlfunktion einzelner Komponenten der Filteranlage sollte der Zugang zum Pool verwehrt werden.
- Beschädigte oder verschlissene Elemente müssen sofort ersetzt werden.
- Verwenden Sie nur Teile, die von unserem Kundendienst zugelassen sind.

Während der Poolsaison sollte der Filter jeden Tag so lange laufen, dass das gesamte Wasservolumen des Pools mindestens dreimal alle 24 Stunden erneuert wird.

Damit die Filteranlage optimal funktioniert, muss der Wasserstand korrekt und konstant gehalten werden. Der Wasserstand sollte 2/3 der Skimmeröffnung betragen.

Verwenden Sie zum Befüllen des Pools Leitungswasser, dessen pH-Wert dem idealen Wert weitgehend entspricht. Wenn Sie Wasser aus einem Brunnen oder einer anderen privaten Quelle verwenden, müssen Sie es vorher testen lassen.

Sie müssen den pH-Wert Ihres Pools in regelmäßigen Abständen testen und ihn gegebenenfalls anpassen, um ihn zwischen 7,0 und 7,4 zu halten. Die erforderlichen Chemikalien sind weithin verfügbar.

Um die Qualität des Poolwassers zu erhalten, muss es regelmäßig getestet und behandelt werden. Die Häufigkeit hängt von einer Reihe von Bedingungen ab, z. B. von der Lage des Pools, der Anzahl der Badegäste, den Wetterbedingungen usw. Informieren Sie sich über die Verwendung von Chemikalien, die Sie zur Behandlung des Pool und zum Erhalt einer guten Wasserqualität benötigen.

Beachten Sie die örtlichen Vorgaben hinsichtlich der Entsorgung des Abwassers (bei der Entleerung des Pools wird der Filter zurückgespült).

DIE NICHTBEACHTUNG DER INSTANDHALTUNGSHINWEISE KANN SCHWERWIEGENDE GESUNDHEITSRISIKEN, VOR ALLEM FÜR KINDER, MIT SICH BRINGEN.

15.2 Zubehör


Elektrisches Poolzubehör wie Unterwasserscheinwerfer, Leuchtsäulen, Wasserspielzeug und andere Produkte müssen gemäß den im Montageland geltenden Vorgaben angeschlossen werden. Lassen Sie hier größte Vorsicht walten und informieren Sie sich bei qualifiziertem Fachpersonal.

Um das Wasser bei Nichtbenutzung warm zu halten, sind einige Modelle mit einer Luftpolsterabdeckung ausgestattet, die das Sonnenlicht zur Erwärmung des Poolwassers nutzt. Diese ist sehr einfach zu benutzen: Sie wird einfach über dem Pool ausgebreitet, wenn dieser nicht benutzt wird. Wird die Abdeckung nicht verwendet, drehen Sie sie zum Trocknen um, rollen Sie sie zusammen und verwahren Sie sie. Falten Sie eine Luftpolsterabdeckung nicht, sie könnte sonst reißen. Wischen Sie sie von Zeit zu Zeit mit einem feuchten Tuch ab. Bei einer solchen Abdeckung handelt es sich aber keineswegs um eine Sicherheitsabdeckung. Eine spezielle Winter-Sicherheitsabdeckung (die der französischen

Sicherheitsnorm NF P 90-308 entspricht) ist als Option erhältlich. Sie ist von hoher Qualität, äußerst strapazierfähig und hat ein attraktives Erscheinungsbild. Sie sollte ähnlich wie die Luftpolsterabdeckung gepflegt und gelagert werden.

15.3 Überwinterung des Pools

- Führen Sie eine längere Rückspülung des Filters durch.
- Der Pools sollte im Winter nicht geleert werden (auch nicht über längere Zeiträume, in denen er nicht genutzt wird). Die Befüllung hat mehrere Funktionen: Sie dient der Wärmeisolierung und stabilisiert die Auskleidung und Poolkonstruktion.
- Senken Sie den Wasserspiegel auf etwa 10 cm unter der Skimmeröffnung.
- Das Wasser kann aus dem Becken abgeschöpft oder durch Schwerkraft abgelassen werden, indem das Mehrwegeventil auf ABFLUSS gestellt wird. Das Wasser läuft durch die Abwasserleitung. Lassen Sie die Pumpe während dieses Vorgangs nicht laufen.
- Als Nächstes entfernen Sie das Rohr unter dem Skimmer, damit dieser als Überlauf dienen kann, falls der Wasserspiegel durch Niederschlag ansteigt. Entfernen Sie eventuell im Skimmer verbliebene Wasserpflegemittel (Chlortabletten, Flockungsmittel usw.).
- Schrauben Sie den Ring der Einlaufdüse im Innern des Pools heraus.
- Verwenden Sie einen Gewindestopfen für die Überwinterung oder einen Gummistopfen (nicht im Lieferumfang enthalten), um die Einlaufdüse vom Beckeninneren aus zu verschließen.
- Geben Sie ein Algenbekämpfungs- sowie ein Überwinterungsmittel (beides nicht im Lieferumfang enthalten) ins Poolwasser.
- Entfernen Sie die Edelstahlleiter.
- Decken Sie Ihren Pool mit einer Winterabdeckung ab (sofern der Pool über eine verfügt).

 **HINWEIS** Eine Überwinterung ist nicht zwingend erforderlich, insbesondere in milden Klimazonen, in denen die Temperaturen das ganze Jahr über 0 °C bleiben. In diesem Fall sorgen Sie dafür, dass der Wasserspiegel auf der richtigen Höhe bleibt und lassen Sie den Filter täglich 2 bis 3 Stunden laufen. Überprüfen Sie den Wasserspiegel im Pool in regelmäßigen Zeitabständen.

15.3.1 Überwinterung der Hydraulikanlage

- Entfernen Sie die Rücklaufleitung.
- Lassen Sie das Wasser aus den Ansaug- und Rücklaufleitungen ablaufen.
- Öffnen Sie den Stopfen am Boden des Filters und lassen Sie das Wasser ablaufen. Stecken Sie den Stopfen erst dann wieder ein, wenn der Filter erneut in Betrieb genommen werden soll.
- Öffnen Sie die Entleerungsstopfen an Pumpe und Vorfilter.
- Lassen Sie die Stopfen geöffnet.
- Unterbrechen Sie die Stromverbindung zum Filtersteuergerät.
- Lagern Sie die Filteranlage möglichst an einem vor Feuchtigkeit geschützten Ort.
- Bei ungeschützter Aufstellung im Freien sollten Sie die Pumpe ausbauen und verwahren.
- Hiermit haben wir die wichtigsten Informationen zu Instandhaltung und Betrieb Ihres Pools für Sie zusammengestellt. Für weitere Infos verweisen wir auf Einzelanleitungen und die einschlägige Fachliteratur. Greifen Sie bei Bedarf darauf zurück.

15.4 Hygiene

Für Sauberkeit und Hygiene in privaten Schwimmbecken gibt es keine offiziell verbindlichen Regelungen. Trotzdem sollten einige Regeln beachtet werden, um die Gesundheit der Poolbenutzer zu gewährleisten.

Allen voran steht eine gute Körperpflege.

Damit das Wasser sauber und klar bleibt, befolgen Sie außerdem die Anweisungen im Abschnitt „Nutzung und Instandhaltung des Pools“. Achten Sie besonders auf Aufbereitungszyklen, Wassertests, Filterung und Poolreinigung. Sie selbst tragen die Verantwortung für die Qualität Ihres Poolwassers.

Holen Sie darum entsprechende Informationen ein und lassen Sie sich von Fachpersonal beraten.

16. SICHERHEIT DULDET KEINE KOMPROMISSE!

Prägen Sie sich Notrufnummern ein und hängen Sie sie in Poolnähe auf.

- Feuerwehr: 18 in Frankreich
- Rettungsdienst: 112 in Europa
- Giftnotrufzentrale (tragen Sie die Nummer der nächstgelegenen Zentrale ein) _____

Lassen Sie Ihre Kinder beim Badespaß nie unbeaufsichtigt! Sie allein sind für ihre Sicherheit verantwortlich! Kinder sollten permanent beaufsichtigt werden. Bei Kindern unter 5 Jahren ist das Risiko am höchsten.

- Unfälle können jeden treffen. Seien Sie stets bereit zu Handeln!
- Lassen Sie Kinder in Nähe des Pools niemals alleine.
- Kinder müssen permanent beaufsichtigt werden.
- Kinder, die nicht schwimmen können oder nicht von Erwachsenen beaufsichtigt werden, sollten eine Schwimmhilfe (Weste oder Schwimmfügel) tragen. Ohne diese Maßnahme sollte der Zugang zum Pool verwehrt sein.
- Die Einstiegsleiter sollte bei Nichtbenutzung des Pools entfernt werden, unabhängig davon, wie lange er nicht benutzt wird (Überwinterung).
- Bestimmen Sie eine Person, die für die Überwachung von Nichtschwimmern und Kindern verantwortlich ist.
- Befinden sich mehrere Personen im Pool, sollte die Aufsicht verstärkt werden.
- Bewahren Sie für den Notfall eine Stange und/oder einen Rettungsring in unmittelbarer Nähe des Pools auf.
- Bringen Sie kleinen Kindern so früh wie möglich das Schwimmen bei!
- Befeuchten Sie Nacken, Beine und Arme, bevor Sie ins Becken steigen, um einen Temperaturschock zu verhindern! Diese Warnung sollte auch von älteren Poolnutzern ernst genommen werden.
- Das Springen in den Pool sollte untersagt werden. Das Gleiche gilt für wilde Wasserspiele.
- Nicht auf dem Handlauf stehen oder gehen! Kein Hineinspringen vom Beckenrand.
- Lassen Sie kein Spielzeug in oder um den unbeaufsichtigten Pool herum liegen, da dies Kinder anziehen könnte.
- Halten Sie das Wasser während der Poolsaison sauber und hygienisch.
- Chemikalien zur Wasseraufbereitung sollten außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahrt werden. Lagern Sie sie an einem sicheren, unzugänglichen Ort. Lassen Sie Reinigungszubehör niemals in Nähe des Pools liegen.

▶ **HINWEIS** Mit wenigen Maßnahmen können Sie die Sicherheit Ihres Pools erhöhen:


- Eine Schutzbarriere mit Tor, das stets geschlossen gehalten wird (eine Hecke beispielsweise gilt nicht als Schutzbarriere).
- Eine manuell anzubringende oder automatische Sicherheitsabdeckung, die korrekt montiert und befestigt wurde.
- Ein funktionsfähiger und aktiver elektronischer Sensor, der Objekte im Pool erkennt.

▶ **HINWEIS** Eine Schutzausrüstung bietet keinen Ersatz für eine gute Überwachung.

- Außerhalb der Badesaison sollte der Pool mit einer korrekt angebrachten Winterabdeckung abgedeckt sein. Dies hat außerdem zur Folge, dass der Pool weniger attraktiv wirkt.
- Es sollte sich immer ein Telefon (Festnetz oder Handy) in unmittelbarer Nähe des Pools befinden, damit Sie Kinder im Falle eines Problems nicht alleine lassen müssen.
- Erlernen Sie Erste-Hilfe-Maßnahmen, insbesondere für Kinder, damit Sie im Notfall Hilfe leisten können.
- Sorgen Sie bei Beschädigung der Filteranlage oder Instandhaltungsarbeiten dafür, dass der Zugang zum Pool verwehrt ist.

Bei einem Unfall:

- Holen Sie das Kind so schnell wie möglich aus dem Wasser.
- Rufen Sie sofort Hilfe und befolgen Sie die gegebenen Ratschläge.
- Ziehen Sie die nasse Kleidung aus und wickeln Sie das Kind in warme Decken.

 **WICHTIG** Prägen Sie sich Notrufnummern ein (Feuerwehr, Rettungsdienst, Giftnotrufzentrale) und hängen Sie diese in Nähe des Pools auf.

17. GARANTIELEISTUNGEN

17.1 Holzbestandteile

Hölzerne Komponenten: 10 Jahre Herstellergarantie gegen Insektenbefall und Fäulnis (das Holz wurde gemäß den geltenden Bestimmungen dampfsterilisiert).

Von dieser Garantie ausgenommen sind natürliche Verformungen des Holzes (Auftreten von Rissen und Spalten, die jedoch keinerlei Einfluss auf die mechanischen Eigenschaften des Produkts haben) und witterungsbedingte Farbveränderungen. Ebenfalls von der Garantie ausgeschlossen sind Mängel, die auf Montagefehler oder falsche Lagerung zurückzuführen sind: verformte Wandlatten (durch Sonneneinstrahlung, verzögerte Montage nach Öffnen der Verpackung), beschädigte oder gebrochene Latten aufgrund unsachgemäßer Montage.

Aufgrund des konstanten Drucks durch das Wasser können sich die Poolwände mit der Zeit leicht wölben.

Dieses Phänomen, das auf die natürliche Elastizität des Holzes zurückzuführen ist, beeinträchtigt nicht die Stabilität und führt nicht zum Bruch der Holzlatten.

Darum handelt es sich nicht um einen Mangel, der unter die Garantieleistung fällt.

Außerdem führt die Anwendung eines Produkts wie z. B. einer Holzlasur zum Erlöschen der Garantie.

Sorgen Sie dafür, dass keine zusätzlichen Konstruktionen (Poolüberdachung, Terrasse usw.) auf den Poolwänden oder dem Handlauf ruhen. Die Poolwände und der Handlauf sind nicht darauf ausgelegt, zusätzlich zu den mechanischen Belastungen durch das Poolwasser weitere Lasten zu tragen. Objekte, die auf Poolwänden oder Handlauf aufliegen, führen automatisch zum Erlöschen der Garantie für Poolwände und Handlauf.

17.2 Zubehör

Auf das zum Pool gehörende Zubehör wird eine Garantie gegen Herstellungs- und Montagefehler gewährt, die eine normale Nutzung des Pools beeinträchtigen. In den Garantiebestimmungen sind bestimmte regelmäßige Kontrollen und Instandhaltungsarbeiten festgelegt, die erforderlich sind, um den ordnungsgemäßen Betrieb des Pools zu gewährleisten. Damit Sie die Garantie in Anspruch nehmen können, müssen diese Bedingungen erfüllt sein.

Von dieser Garantie ausgenommen ist Korrosion, die im Laufe der Zeit auftreten kann. Weiterhin von der Garantie ausgenommen sind Schäden, die durch unsachgemäße Handhabung bei Montage oder Nutzung des Zubehörs (Stöße, Kratzer usw., die die Oberflächen beschädigen) oder durch Vorkommnisse hervorgerufen wurden, die außerhalb der normalen Nutzung des Pools und dessen Zubehör liegen. Die Garantien erstrecken sich auf Teile, die von unserem Kundenservice als defekt anerkannt wurden, und beschränken sich auf den Austausch dieser defekten Teile.

Mögliche Kosten für Ab- und Wiederaufbau sind in dieser Garantie nicht enthalten.

Aufgrund des konstanten Drucks durch das Wasser können sich die Poolwände mit der Zeit leicht wölben.

Dieses Phänomen, das auf die natürliche Elastizität des Holzes zurückzuführen ist, beeinträchtigt nicht die Stabilität und führt nicht zum Bruch der Holzlatten. Darum handelt es sich nicht um einen Mangel, der unter die Garantieleistung fällt.

Garantiebedingungen: Zubehör und Zusatzausstattung

Artikel	Gegenstand und Umfang der Garantie	Garantiedauer ab Kaufdatum	Voraussetzungen für die Inanspruchnahme einer Garantieleistung
Auskleidung	Dichtheit der Schweißnähte. Garantie nur auf Austausch oder Reparatur der als defekt anerkannten Auskleidung; nicht eingeschlossen sind Kosten durch Folgeschäden oder Schadensersatz.	2 Jahre auf Dichtheit 2 Jahre gegen Fleckenbildung	Einhalten der Bedingungen bezüglich Einpassen, Gebrauch und Pflege

Folgende Probleme, die von einer unsachgemäßen Verwendung oder Pflege der Folie herrühren, werden nicht von dieser Garantie abgedeckt:

- Falten, die sich nach dem Anbringe der Folie bilden. Diese können daher rühren, dass die Folie über lockere Erde oder über eine unebene Oberfläche gezogen wurde. Es könnte auch an den Eigenschaften des Poolwassers liegen, wenn diese außerhalb des vorgegebenen Bereichs liegen: die Wassertemperatur sollte unter 28°C liegen, der pH-Wert zwischen 7,0 und 7,4, wenn das Poolwasser mit Chlor behandelt wurde, und zwischen 7,4 und 8,0 bei Behandlung mit Brom. Die Konzentration des Desinfektionsmittels sollte sich innerhalb des vom Hersteller des Wasserpflegemittels empfohlenen Rahmen bewegen. Sollten trotz Beachtung aller Montageanweisungen und Hinweise Falten oder Knicke vorhanden sein, wenden Sie sich bitte umgehend an Ihren Kundendienst.
- Das Auftreten von gelben Flecken oder Verfärbungen entlang der Wasserlinie. Diese können als Folge organischer Verbindungen auftreten, die auf der Wasseroberfläche schwimmen (Sonnencremes und -öle, Verbrennungsrückstände von Kohlenwasserstoffen oder Rauch von Holzfeuern). Um dies zu vermeiden, reinigen Sie die Wasserlinie regelmäßig mit dafür vorgesehenen Produkten (nicht im Lieferumfang enthalten) und einem weichen Schwamm.
- Auch sehr hartes Wasser kann die Ursache für diese Art von Verfärbung sein, da sich Kalkablagerungen auf der Folie bilden. Hartes Wasser (Wasserhärte über 225 ppm; Informationen erhalten Sie von Ihrem Wasserversorger) sollte mit einem Entkalkungsmittel für Pools behandelt werden (nicht im Lieferumfang enthalten).
- Flecken, die durch Algenwachstum oder Mikroorganismen verursacht wurden: Das Poolwasser sollte regelmäßig mit der erforderlichen Menge an Algenbekämpfungsmittel gepflegt werden.
- Flecken, Verfärbungen und kleine Falten, die durch direkten Kontakt mit (unmittelbar ins Beckenwasser gegebenen) Oxidationsmitteln verursacht wurden oder solche Flecken, die von übermäßig hohen Konzentrationen an Oxidationsmitteln herrühren (häufig in Verbindung mit einer in der Zeitspanne des Auflösungsprozesses nicht eingeschalteten Filtration).
- Flecken, die durch das Festsetzen und/oder Auflösen eines Fremdkörpers verursacht wurden, der sich in direktem Kontakt mit der Folie befindet (welche Blätter, rostende Metallteile, Abfälle etc.).
- Schäden, die durch direkten Kontakt mit Materialien wie Pech, Teer, Öle, Polystyrol oder Polyurethan verursacht wurden. Wenden Sie niemals Klebeband oder Klebstoff auf der Folie an.
- Risse, die beim Anbringen der Auskleidung entstehen, wenn die Auskleidung ohne vorheriges Lösen aus dem Klemmprofil verschoben wird.

Artikel	Gegenstand und Umfang der Garantie	Garantiedauer ab Kaufdatum	Voraussetzungen für die Inanspruchnahme einer Garantieleistung
Einbauteile	Dichtheit und Lebensdauer der Einbauteile	10 Jahre	
Filter und Anschlüsse	Dichtheit des Filterbehälters Dichtheit der vormontierten Verbindungsstücke (starre Abwärtsrohre)	5 Jahre auf den Filterbehälter	Die Hydraulikanlage und vor allem die Pumpe sollte einen Betriebsdruck von weniger als 1,2 bar erzeugen. Regelmäßige Rückspülungen zur Reinigung des Filters, um ein Verklumpen des Filtermediums zu vermeiden.

Folgende Probleme, die auf eine unsachgemäße Verwendung der Pumpe zurückzuführen sind, werden nicht von der Garantie abgedeckt:

- Lecks, verursacht durch einen Betrieb des Filters mit einem Betriebsdruck von mehr als 1,2 bar (Verwenden einer zu leistungsstarken Pumpe, verklumptes Filtermedium usw.) oder die Installation des Filters über dem Wasserspiegel ohne Entlüftungs- und Rückschlagventil (siehe Montagehinweise).
- Spannungsrisskorrosion von ABS-Teilen (Ventile, Muttern), hervorgerufen durch Oberflächenreaktanten, die in einigen Schmiermitteln zu finden sind: Für solche Komponenten sollte kein Schmiermittel verwendet werden.
- Kontinuierlicher Ausstoß von Sand, wenn Sand mit einer Körnergröße von weniger als 0,6 mm verwendet wird (der mitgelieferte Sand hat die richtige Körnergröße).

Artikel	Gegenstand und Umfang der Garantie	Garantiedauer ab Kaufdatum	Voraussetzungen für die Inanspruchnahme einer Garantieleistung
Pumpe	Betrieb des Motors Funktion und Dichtheit der Hydraulikkomponenten	2 Jahre	Siehe unten und regelmäßige Reinigung des Vorfilters

Folgende Probleme, die auf eine unsachgemäße Verwendung der Pumpe zurückzuführen sind, werden nicht von der Garantie abgedeckt:

- „Trockenlaufen“ der Pumpe (ohne Wasser, Verstopfen des Vorfilters)
- Betrieb der Pumpe ohne Vorfilter

Artikel	Gegenstand und Umfang der Garantie	Garantiedauer ab Kaufdatum	Voraussetzungen für die Inanspruchnahme einer Garantieleistung
Sommerabdeckung	Frei von Herstellungsmängeln	2 Jahre	

! TIPP Ist die Abdeckung nicht über der Wasseroberfläche ausgerollt, so sollte sie getrocknet, aufgerollt und vor Sonneneinstrahlung geschützt aufbewahrt werden.

! TIPP Um ein Ausreißen der Ösen zu vermeiden, dürfen diese nicht übermäßig belastet werden.

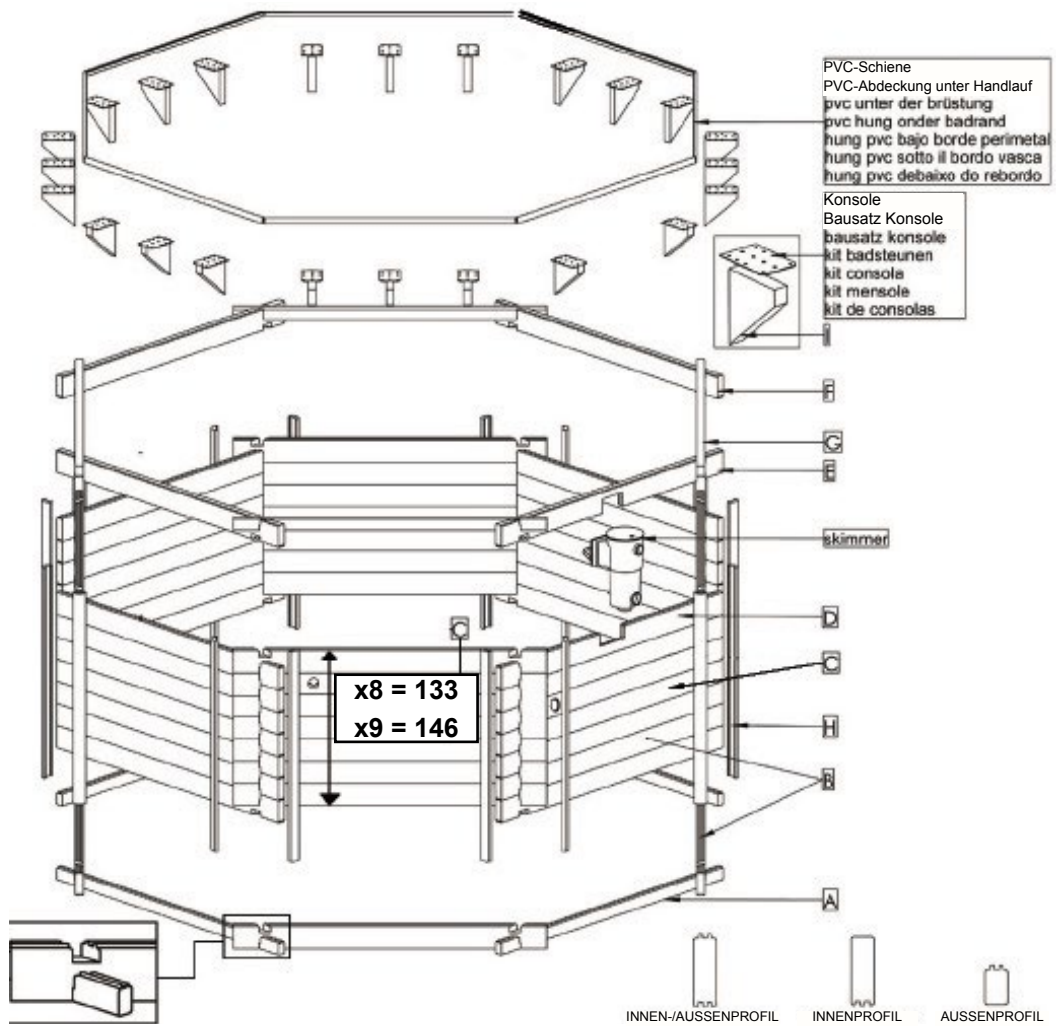
Überwachen Sie die Wasserqualität während der Zeit, in der die Abdeckung über dem Pool angebracht ist. Übermäßig hohe Konzentrationen an Wasserpflegemitteln sowie ein zu niedriger oder zu hoher pH-Wert könnten zu Verfärbungen oder Schäden an der Abdeckung führen.

Wird die Abdeckung nicht benutzt, so sollte sie vor der Aufbewahrung gut getrocknet werden, um Schimmelbildung zu vermeiden.

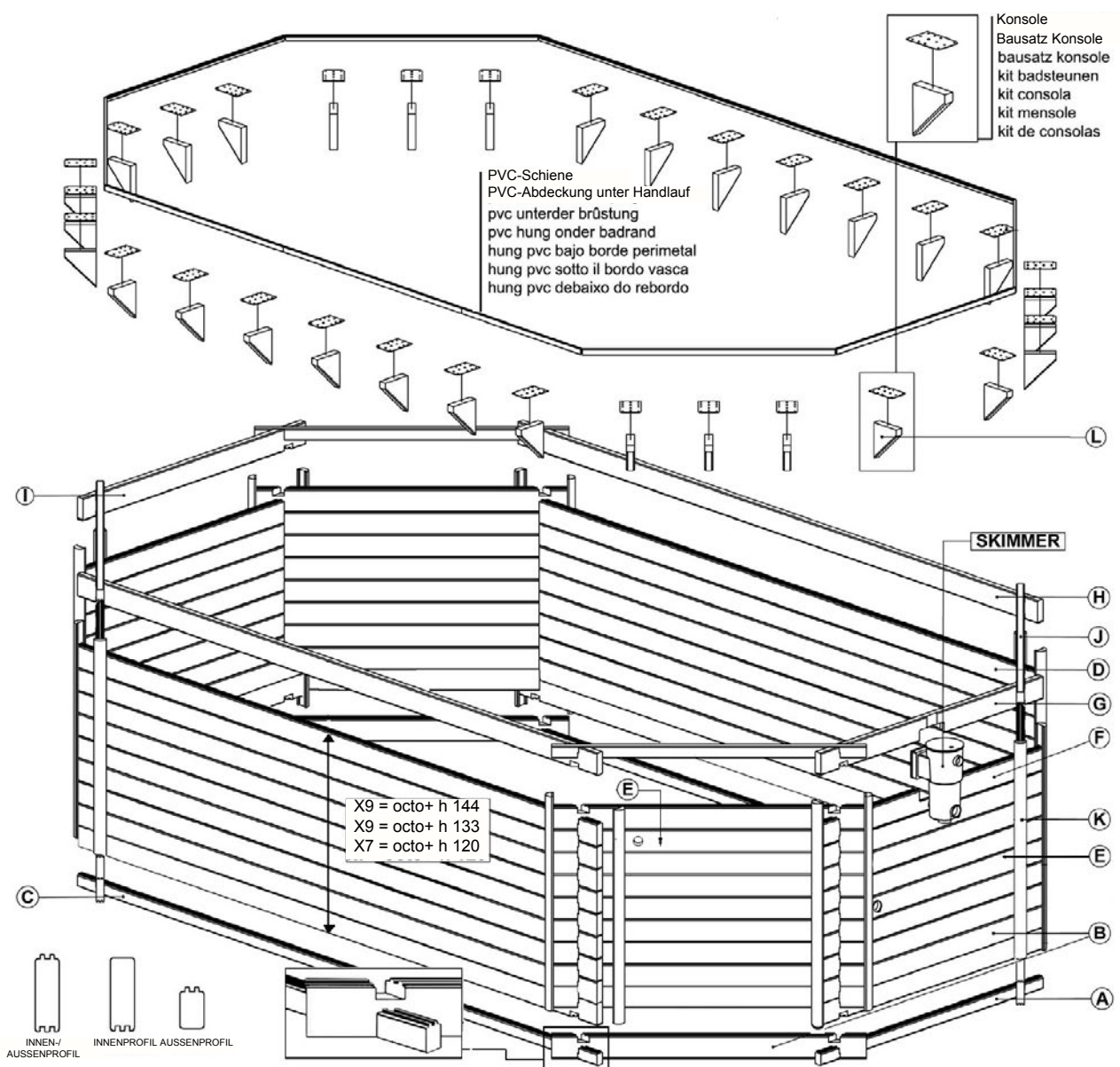
Artikel	Gegenstand und Umfang der Garantie	Garantiedauer ab Kaufdatum	Voraussetzungen für die Inanspruchnahme einer Garantieleistung
Wartungszubehör	Frei von Herstellungsmängeln	2 Jahre	

18. ANHÄNGE - SCHEMATISCHE DARSTELLUNG DER POOLS

18.1 Schematische Darstellung – Pool OCTO



18.2 Schematische Darstellung – Pool OCTO+



PROCOPI BWT Group
Les Landes d'Apigné
35653 LE RHEU cedex
FRANKREICH

Anmerkungen

Handwriting practice area with horizontal dotted lines.

Anmerkungen

Handwriting practice area with horizontal dotted lines for notes.

Anmerkungen

Handwriting practice area with horizontal dotted lines.



ATTESTATION DE CERTIFICATION

CERTIFICATE OF

CHAINE DE CONTRÔLE PEFC CHAIN OF CUSTODY PEFC CERTIFICATION

Société / Company : PROCOPI
35137 PLEUMELEUC
N° Chaîne de contrôle : FCBA/12-01382
Chain of Custody N°

Produits Products Categories	Domaine d'application Scope	Méthode utilisée Method	Origine des matières premières Raw materials origin
09010 - Constructions et leurs éléments Buildings and their parts	Fabricant d'aménagements extérieur en bois Wooden outdoor accomodations manufacturing	Transfert en pourcentage moyen Average percentage method	Certifiée Certified

La chaîne de contrôle de l'entreprise ci-dessus désignée est en conformité avec les exigences PEFC* en vigueur.

The chain of custody of the company appointed above is in compliance with the requirements PEFC in force.

Ce certificat est délivré selon le règlement de gestion de chaîne de contrôle PEFC de FCBA en vigueur.

This certificate is delivered according to the FCBA requirements for the PEFC chain of custody

* standards PEFC/FR ST 2002 : 2013 et PEFC/FR ST 2001 :2008 du schéma français de certification forestière 2017-2022, traduction des standards PEFC ST 2002 : 2013 et PEFC ST 2001 :2008 du document technique de PEFC C

Ce certificat atteste la vérification de la chaîne de contrôle PEFC, fondée sur un contrôle permanent. Il ne peut préjuger d'évolutions ou de décisions qui seraient prises en cours d'année. La liste des entreprises sous certification est disponible sur les sites Internet : www.fcba.fr et www.pefc.org.

This document testifies the certification of PEFC chain of custody, based on a permanent assessment. There can not be any evolution or decision which would be taken in the course of the year after examination of the results of the audits of follow-up. This document is the property of FCBA. In case of the mark's withdrawal, the original and all the copies must have returned to FCBA.



Siege Social
10, rue Galilée
CS 81050 Champs sur Marne
77447 Marne la Vallée Cedex 2
www.fcba.fr

Numéro de Certificat : 00010258

Certificate Nr :

Annule et remplace N°

Cancel and replace :

Date d'émission : 02/02/2022

Issued :

Valable jusqu'au : 01/02/2027

Valid until :

Nombre de pages /

Pages : 1

LE DÉCIDEUR
TECHNIQUE

Jérôme MONTEFERRARIO

LE DIRECTEUR
CERTIFICATION

Alain HOCQUET

Seriennummer

